

# Huma Nature

JAPAN



Frei und unerschöpflich,  
im Fluss der Dinge,  
sprudelt die Quelle des Seins.

**Vorwort in Versen**  
*Ein Haiku von Cosimo Gottschall*

Eine zeitlose Reise, inspiriert von der  
tiefen Sehnsucht, in die Natur und Kultur  
Japans einzutauchen.

**HumaNature Japan**

*Ein Ausstellungskatalog von Cosimo Gottschall*





HumaNature Japan -  
*Eine Einleitung zum Ausstellungskatalog von  
der Kuratorin Patricia Lieske*

Es scheint, als ob die Natur selbst durch den Künstler das Medium formt. Wie das saure Wasser des Tai-Sees die Härte von Felsen auflöst und kunstvolle Muster und Löcher erschafft, so erkundet und formt Cosimo ausgewählte Materialien.

Er arbeitet draußen, so nah wie möglich an der Natur, und genießt den meditativen Aspekt, der seinen Schaffensprozess prägt. Inspiriert von den Wundern der Natur und der Sorgfalt des japanischen Handwerks, lässt er sich vom warmen Sonnenlicht auf moosbedecktem Waldboden, dem Gefühl von flechtenüberzogenen Felsen unter den Füßen, dem sanften Plätschern des Wasserfalls und der Verschmelzung von Wurzeln auf Gestein inspirieren.

**A B O U T**

# THE ART

Cosimo's künstlerischer Prozess ist zufällig, intuitiv und natürlich. Seine Neugier und Erfahrung finden Ausdruck in Form und Farbe. In seiner Kunst können Sie nicht nur den authentischen Schaffensprozess erleben, sondern auch den Einfluss des Lichts auf Ihre Wahrnehmung durch unterschiedliche Texturen, Schatten und Reflexionen spüren.

Jedes seiner Werke spiegelt unsere tiefe Verbindung zur Natur wider – und eigentlich zu allem, was uns umgibt. Wir sind Licht und Schatten. Wir sind laut und leise. Wir sind Bewegung und Stille. Seine Werke erinnern uns daran, dass wir alle miteinander verbunden sind. Wir sind eins.





## HumaNature Japan - *Eine Einführung zum Ausstellungskatalog von Cosimo Gottschall*

Dieser Ausstellungskatalog reflektiert meinen zweieinhalbmonatigen Aufenthalt in Japan. Obwohl er kürzer war als meine vorherigen Aufenthalte auf Fuerteventura (2022) und in Marokko (2023), bot meine Zeit in Japan eine unvergleichliche Tiefe an kulturellen und natürlichen Begegnungen.

Der Titel *HumaNature Japan* fasst diesen kulturellen Austausch zusammen und wirft die Frage auf: *Sind wir Natur?* Er beleuchtet den komplexen Tanz zwischen Mensch und Natur im japanischen Kontext.

Die einzigartigen Merkmale Japans - von den natürlichen heißen Quellen und den moosbedeckten Tempelanlagen bis hin zur charakteristischen Holzarchitektur und der Sensibilität für die Gemeinschaft - boten mir eine reiche Inspirationsquelle. Die akribische Liebe zum Detail und das Engagement des Landes für die Bewahrung von Traditionen in einer modernen Welt haben mich tief beeindruckt.

Während meines Aufenthalts tauchte ich nicht nur in die malerischen Landschaften Japans ein, sondern auch in das antike Handwerk. Dabei lernte ich die Hingabe und das meisterhafte Können, die diesen traditionsreichen Techniken zugrunde liegen, besonders zu schätzen.

In den Washi-Papierfabriken von Echizen beobachtete ich zum Beispiel die sorgfältigen Prozesse, die sich seit über 1.500 Jahren kaum verändert haben. In einem Kintsugi-Workshop unter der Leitung eines japanischen Keramikmeisters vertiefte ich mein Verständnis für die Philosophie, zerbrochene Keramiken mit Lack und Gold zu reparieren und Unvollkommenheiten als integralen Bestandteil der Geschichte eines Objekts anzuerkennen. Schließlich zeigte mir das filigrane Handwerk der Edo Kiriko-Glasgravur die japanische Hingabe an Präzision und Detailgenauigkeit – eine Akribie, die ich während meiner gesamten Zeit in Japan immer wieder erleben durfte.

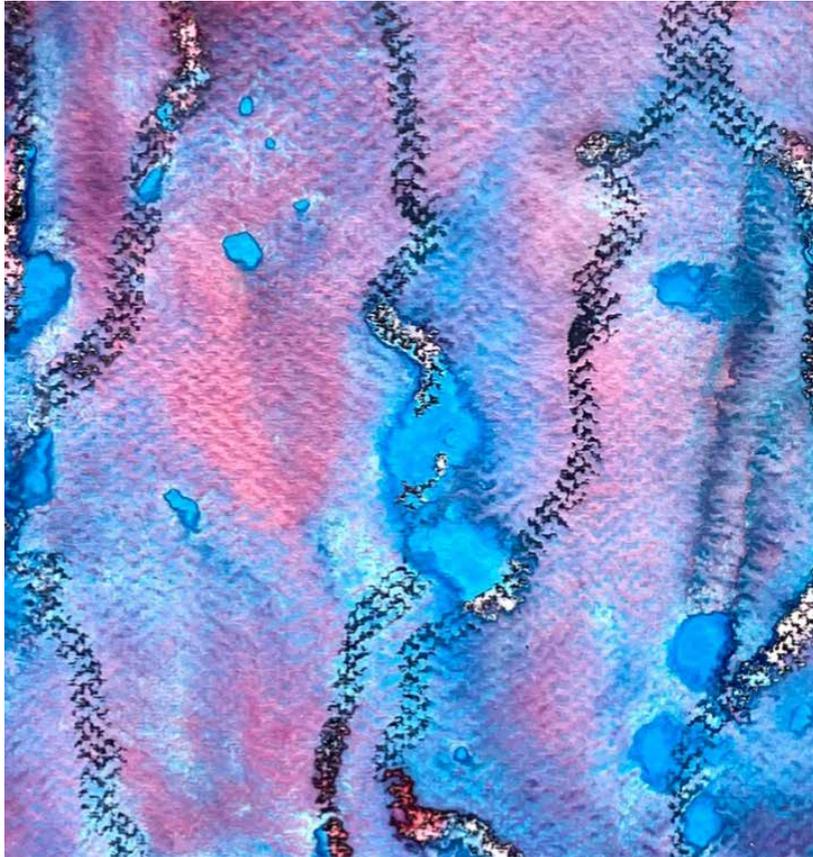
Die im Rahmen von HumaNature Japan präsentierten Arbeiten sind Ausdruck dieses kulturellen Austauschs und dokumentieren den Einfluss der japanischen Natur und Kultur auf meinen kreativen Prozess.





Die reichen Kultur- und Naturlandschaften  
Japans haben meinen kreativen Ausdruck  
tiefgreifend geprägt und einen bleibenden  
Eindruck in meiner Arbeit hinterlassen.

## HUMANATURE JAPAN SERIES



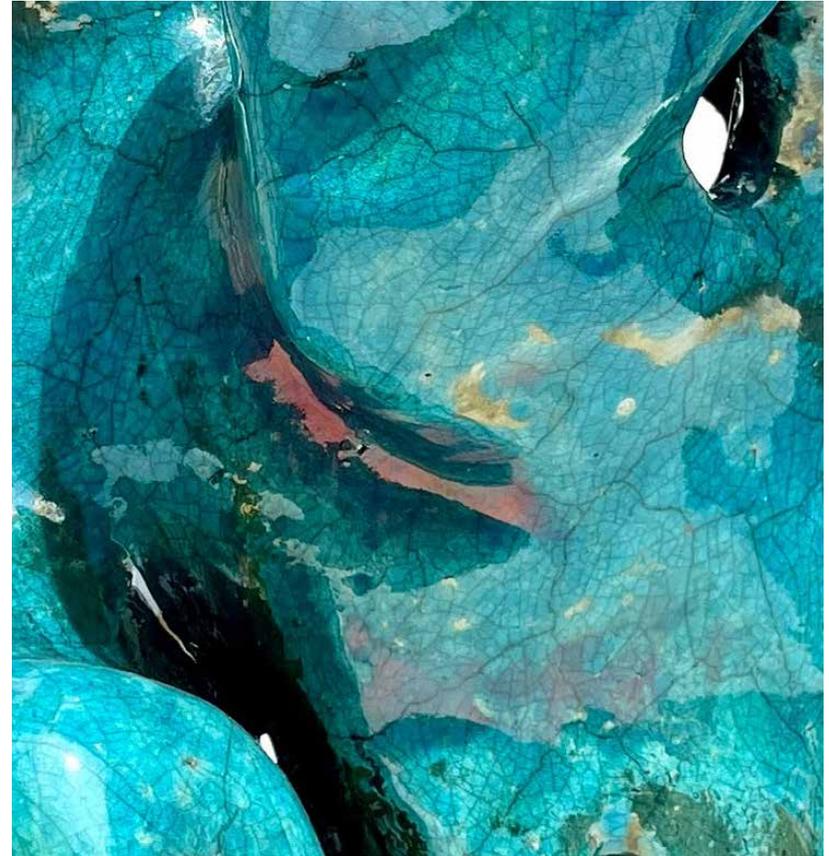
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM



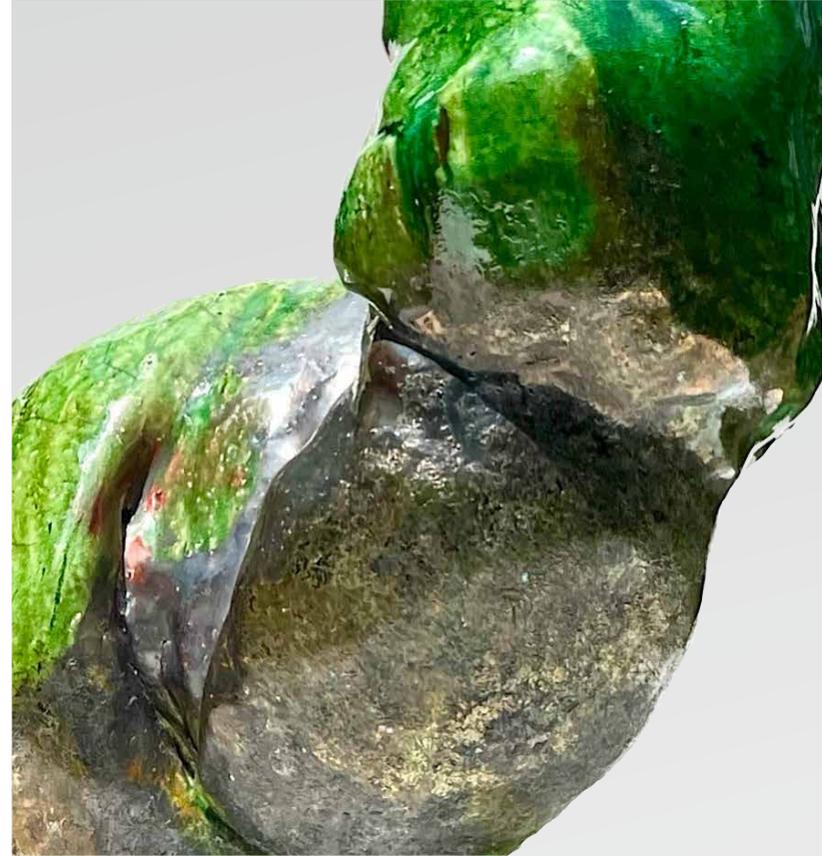


**KANDAKORO**

2024

Starry Night Raku Glaze

Stoneware // 32 X 25 X 29 CM  
8 KG



**TOKAPCUP**

2024

Sunspot Raku Glaze

Stoneware // 43 X 36 X 27 CM  
18 KG



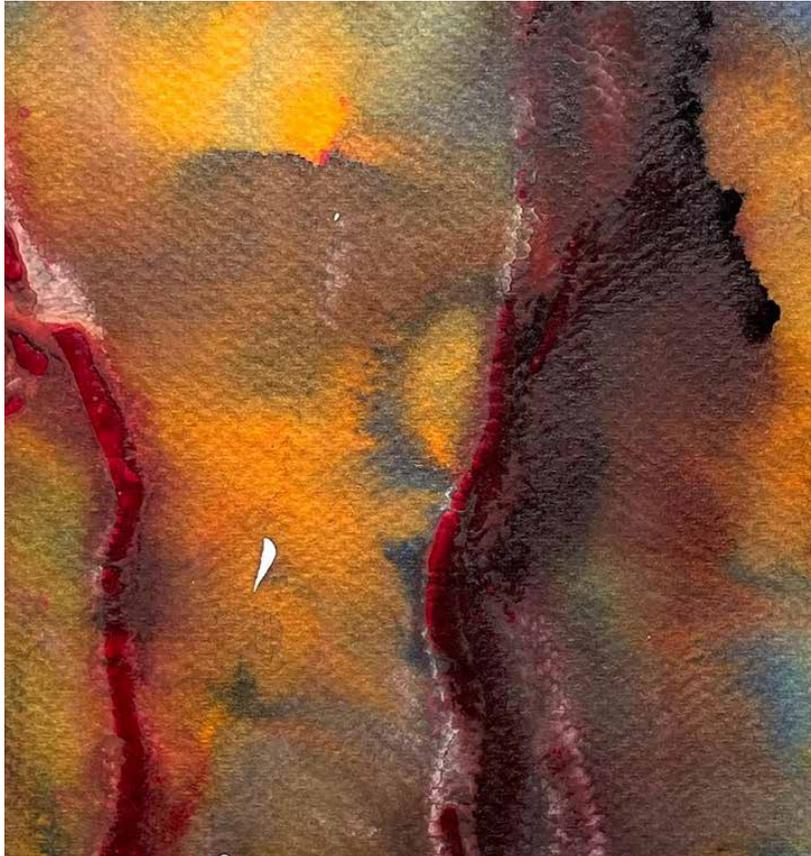
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





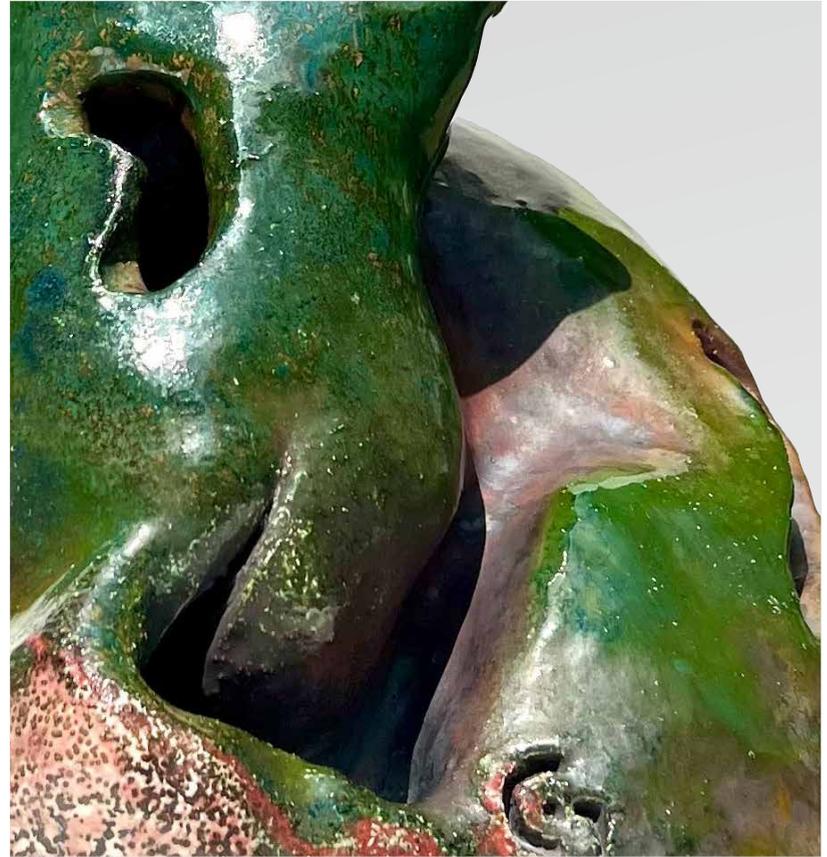
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





**TSUKUYOMI**

2024

Emerald Raku Glaze

Stoneware // 35 X 30 X 27 CM

11 KG



## Resonanz der Taihu-Felsen - *Ein Moment der Reflexion*

Eines der eindrucksvollsten Erlebnisse während meines Aufenthalts war die Entdeckung der majestätischen Taihu-Felsen auf der Insel Naoshima in Japan. Diese natürlich geformten Kalksteinfelsen, die ursprünglich aus der Umgebung des Tai-Sees in der chinesischen Provinz Jiangsu stammen, sind für ihre einzigartigen Formen, Texturen und spirituelle Bedeutung bekannt.

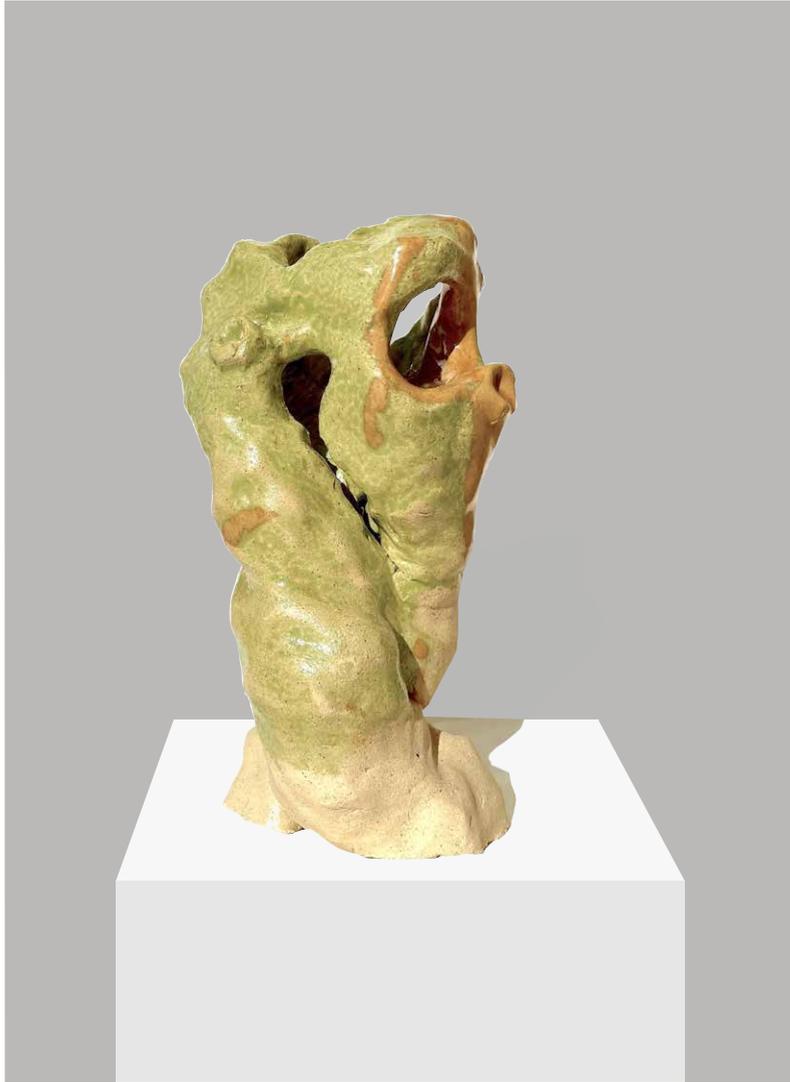
Die Begegnung mit diesen Steinen, die Teil einer Dauerausstellung auf Naoshima sind und vom Benesse House kuratiert werden, erfüllte mich mit großer Freude. Die Energie, die von ihnen ausging, war unvergleichlich. Es schien, als ob jeder Felsen Geheimnisse aus vergangenen Jahrhunderten flüsterte und mich einlud, innezuhalten und mit seinem Wesen in Kontakt zu treten.

Über Millionen von Jahren wurden diese Felsen durch die beständige Einwirkung des leicht sauren Wassers des Tai-Sees geformt. Das Wasser löste den Kalkstein auf und schuf dabei kunstvolle Muster und Löcher. Wind und Regen verfeinerten diese Formen weiter, sodass die Felsen heute glatte Oberflächen sowie charakteristische Hohlräume und Vertiefungen aufweisen.









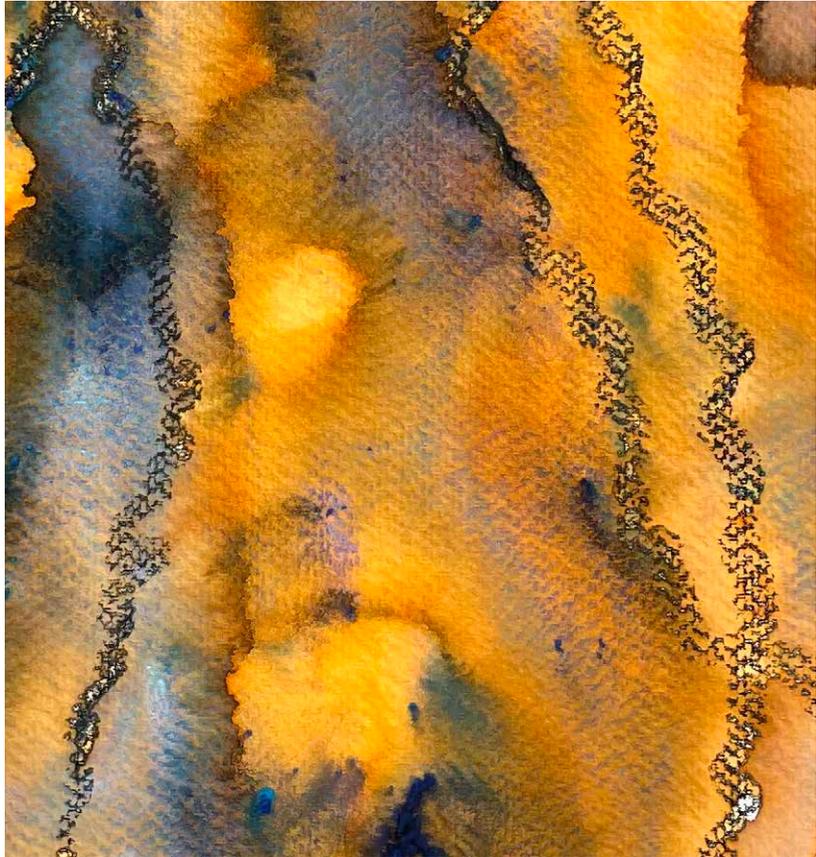
**ASTRA**

2024

Poisson and Marron Glaze

Stoneware // 24 X 13 X 10 CM

3 KG



**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM



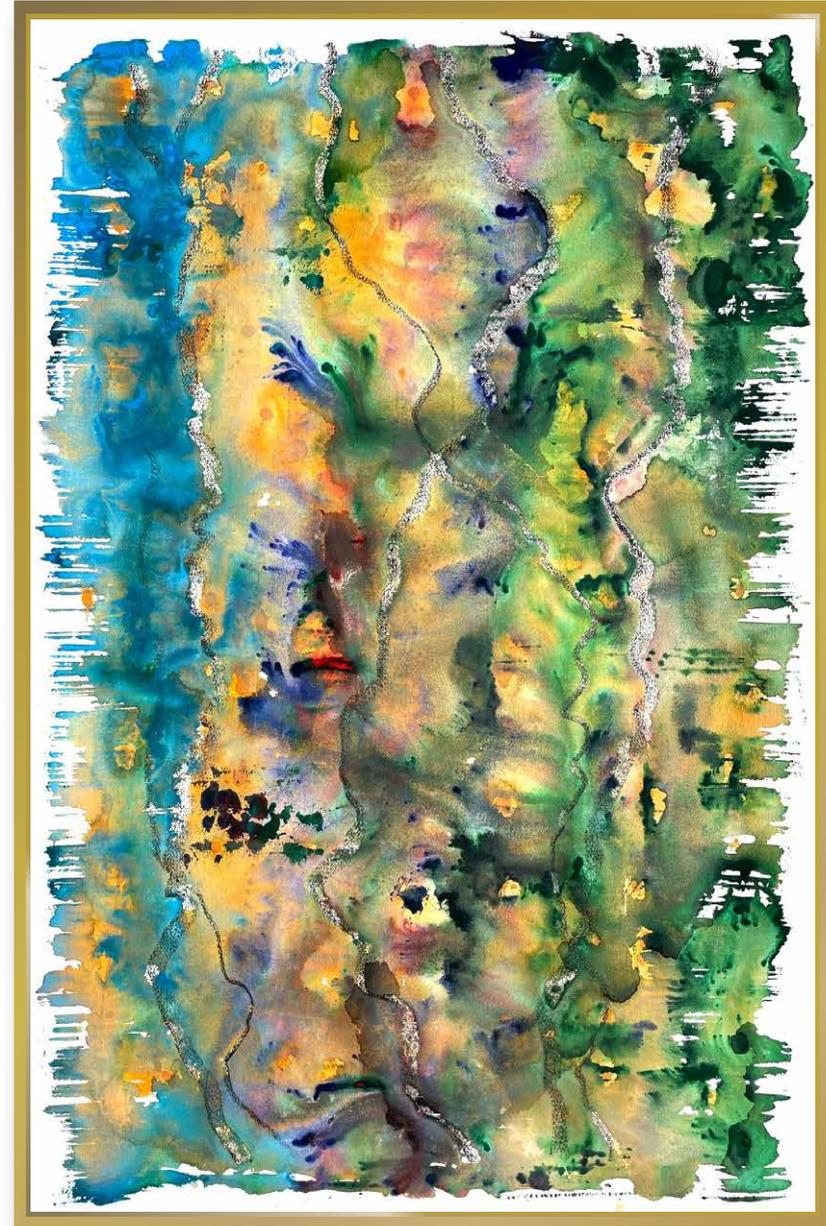


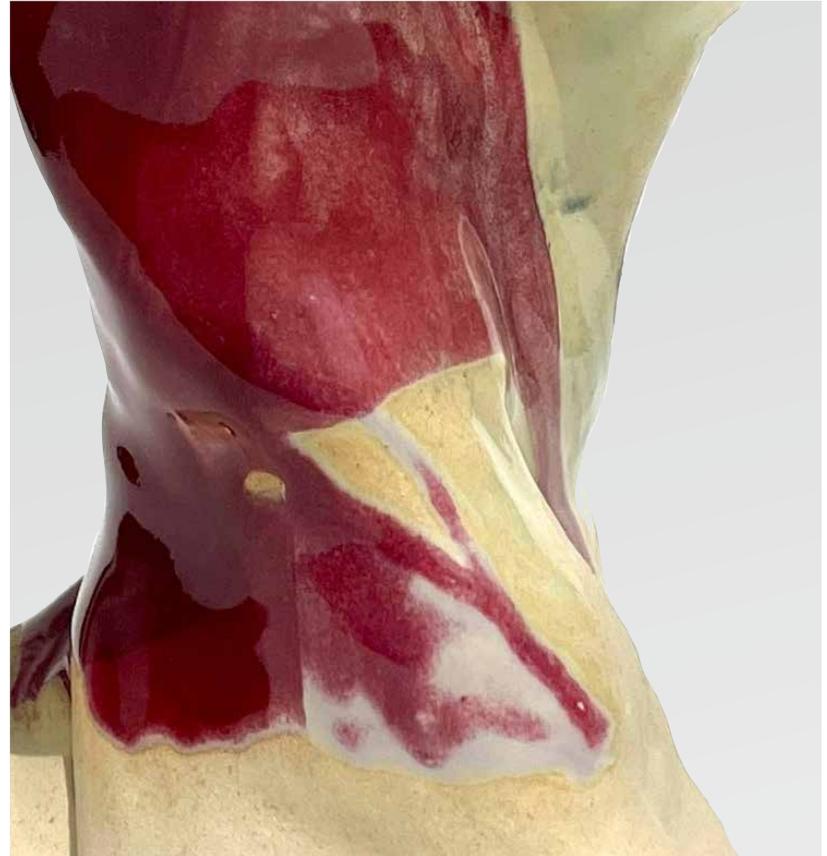
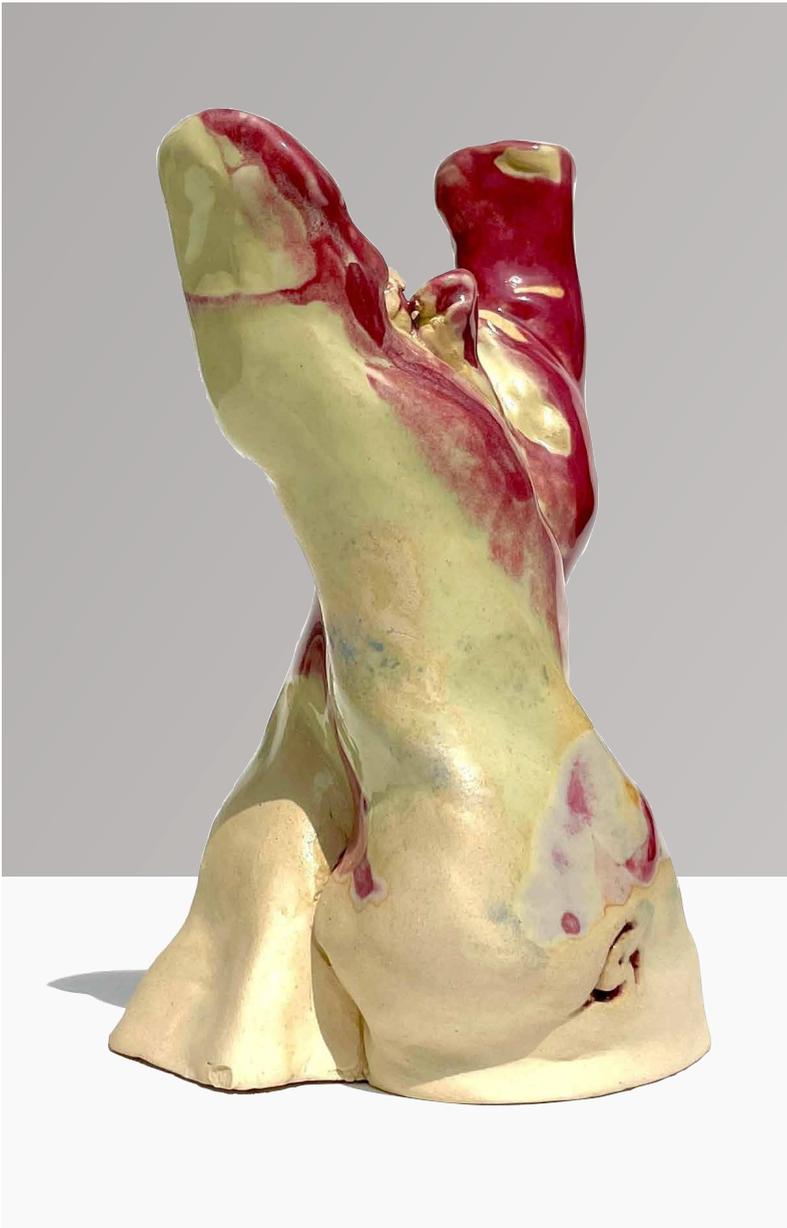
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 70 X 100 CM





**SELENE**

2024

Merlot and Celadon Glaze

Stoneware // 18 X 11 X 10 CM  
1 KG

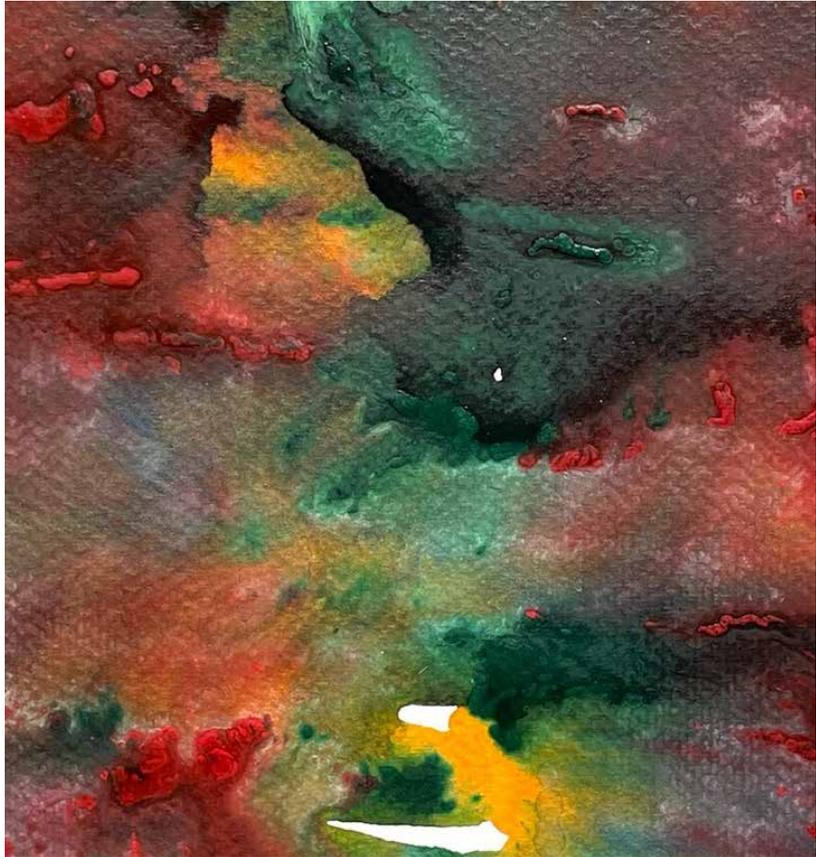


**THALASSA**

2024

Poisson Glaze

Stoneware // 19 X 9 X 11 CM  
2 KG



**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





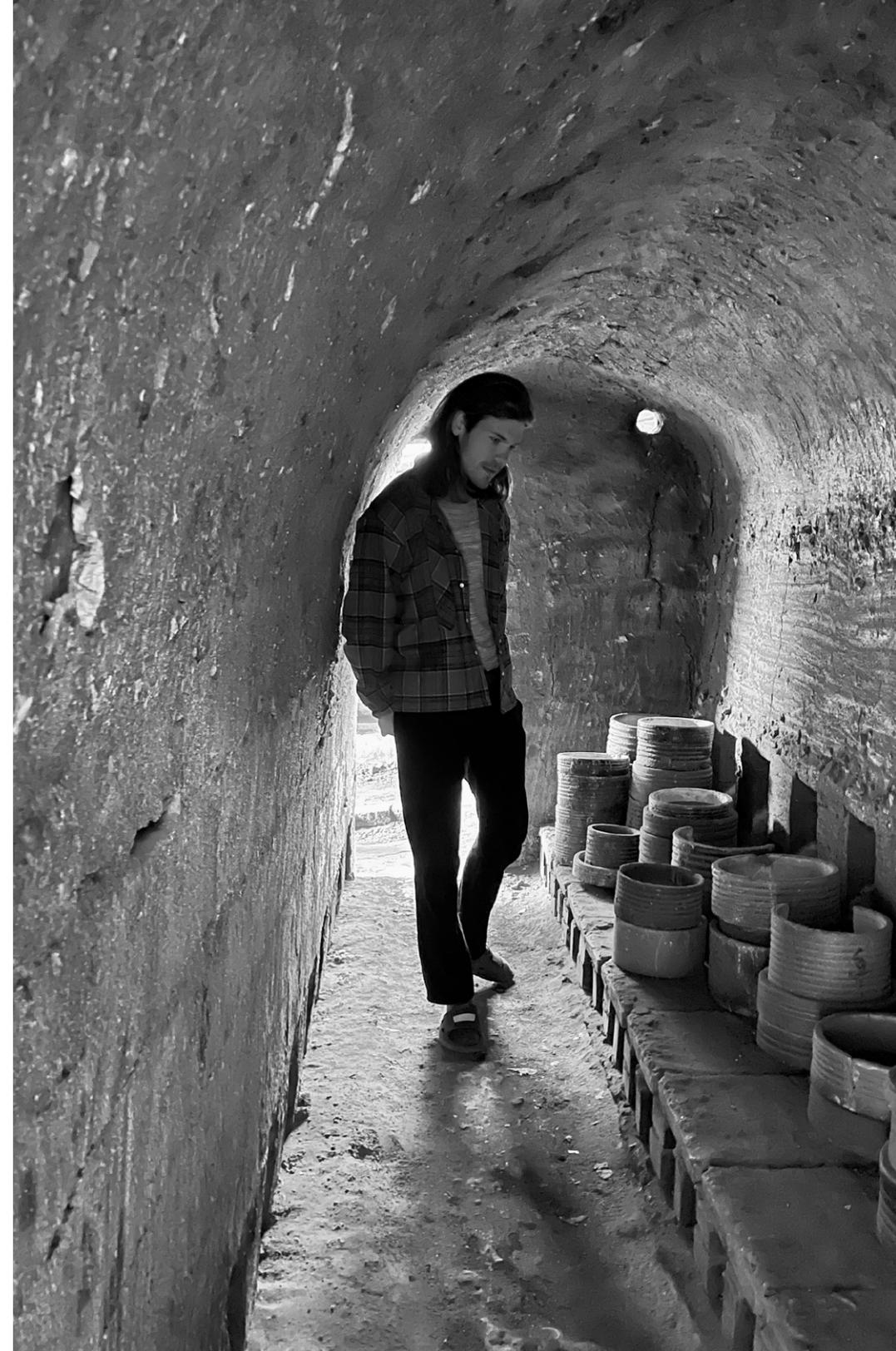
## Kawai Kanjiro -

### *Eine Reise in die japanische Volkskunst*

Ein Höhepunkt meines Japan-Aufenthalts war der Besuch des Kawai-Kanjiro-Hauses in Kyoto. Das versteckte Haus beeindruckte mich mit seinen Holzgitterfenstern, cremefarbenen Gipswänden und Tatamizimmern mit Blick auf einen friedlichen Garten. Hier lebte und arbeitete Kawai Kanjiro, ein berühmter japanischer Töpfer und Dichter, der sein Leben der Töpferkunst widmete.

Als Mitbegründer der Mingei-Bewegung faszinierte mich Kanjiro besonders durch seine innovativen Glasuren und Brenntechniken. Seine von der Natur und dem Alltag inspirierten Arbeiten zeigen eine tiefe Verbundenheit mit der Welt. Das Haus, heute ein Museum, bot mir einen intimen Einblick in seinen kreativen Prozess und in die schlichte, aber bedeutungsvolle Kunst seiner Vasen und Skulpturen.

Ein besonders prägender Moment war der Anblick des traditionellen Noborigama-Ofens mit seinen acht Kammern. Die Vorstellung, dass hier Hunderte Stücke über mehrere Tage hinweg gebrannt wurden, beeindruckte mich tief. Diese Hingabe zur Handwerkskunst und die kollektive Anstrengung verdeutlichten mir die immense Bedeutung von Geduld, Präzision und Gemeinschaft in der Kunst.







**GAIA**

2024

Merlot and Marron Glaze

Stoneware // 24,5 X 12 X 11 CM  
2 KG



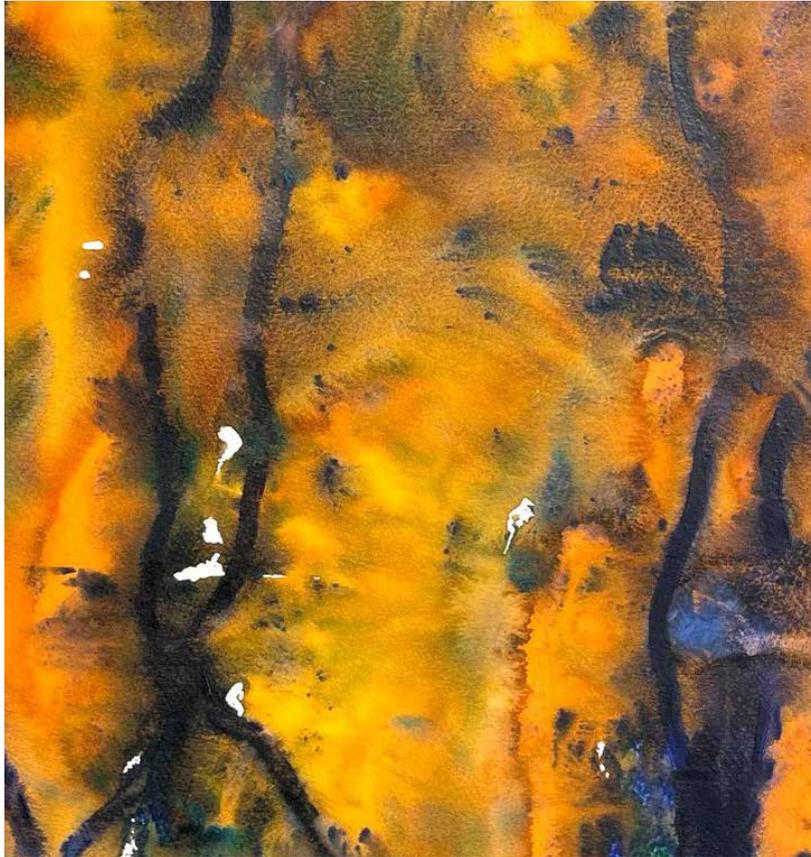
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 56 X 76 CM





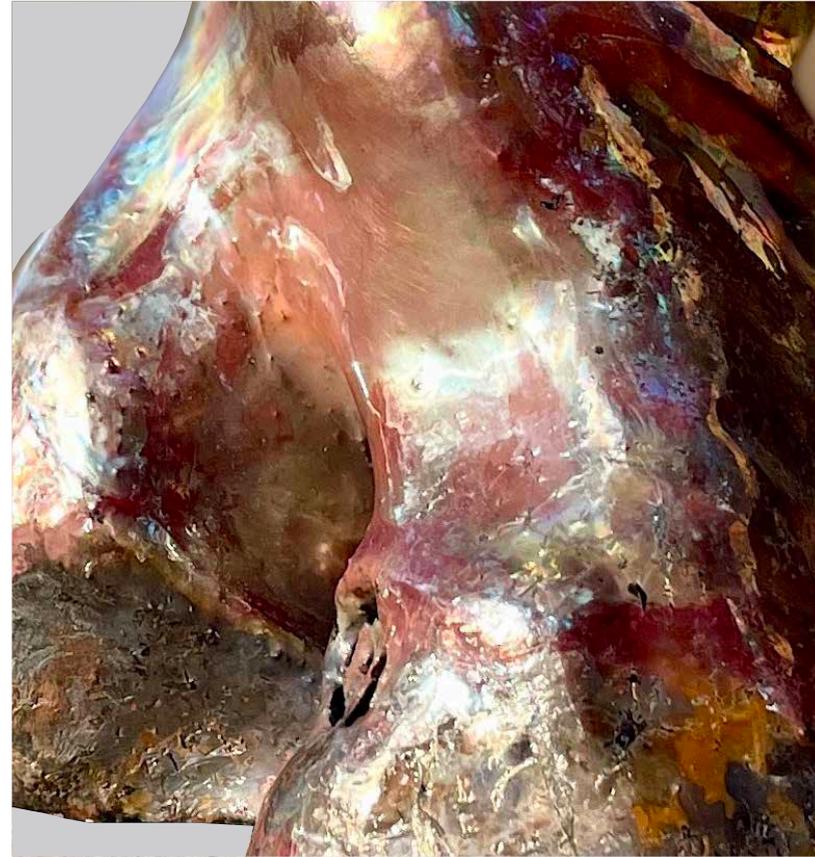
**MOSIRKARA**

2024

Algae Bloom Raku Glaze

Stoneware // 31 X 20 X 23 CM

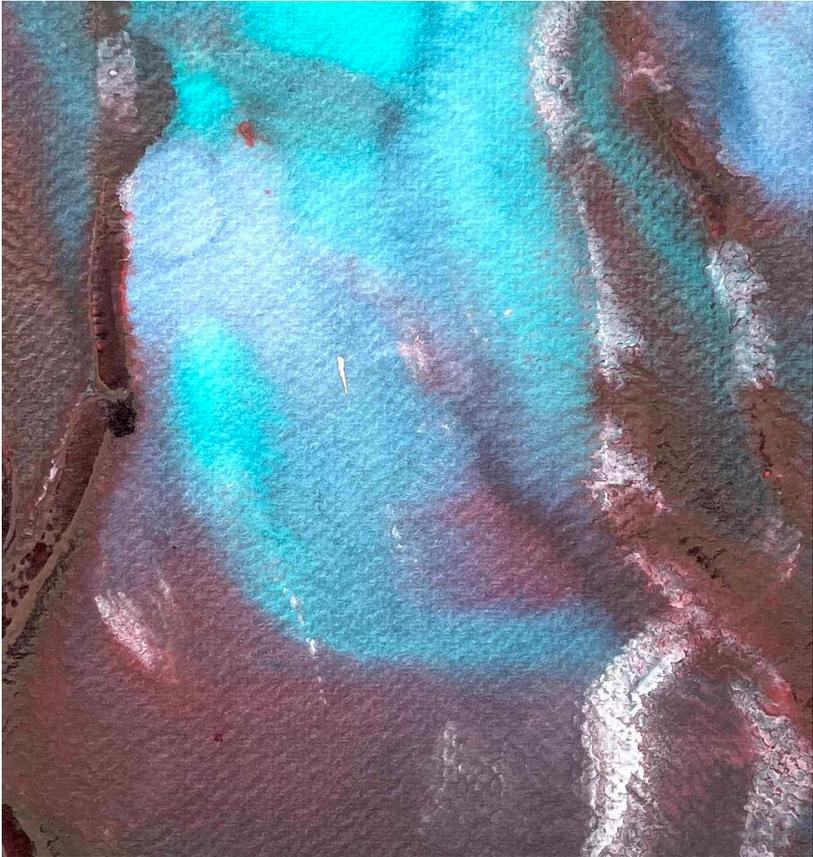
6 KG

**KIMUN**

2024

Forest Raku Glaze

Stoneware // 18 X 13 X 10 CM  
1 KG



**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





## Fesselndes Nagano - *Inspiration inmitten tiefer Wurzeln*

Auf der Suche nach verborgenen Schätzen in den ruhigen Wäldern von Nagano war ich fasziniert von einer Szene, wie ich sie noch nie zuvor gesehen hatte. Als ich tiefer in den Wald eintauchte, entfaltete sich die Vielfalt der Natur: uralte Felsen, die sich nahtlos in das Leben knorriger Wurzeln hoch aufragender Bäume einfügten und eine harmonische Verschmelzung von Holz und Stein schufen.

Die Landschaft wirkte wie ein lebendiges Gebilde, das mit seinen zahlreichen Details zur näheren Betrachtung einlud. Die Textur der Rinde, das Spiel des Sonnenlichts auf dem moosbedeckten Boden und das sanfte Rauschen eines Wasserfalls schufen ein fesselndes Erlebnis, das alle meine Sinne ansprach.

Diese stille Harmonie stand im starken Kontrast zur Hektik des modernen Lebens in Osaka und Kyoto, die ich zuvor besucht hatte, und ließ sie wie eine ferne Erinnerung erscheinen.

An diesem abgeschiedenen Ort tanzte die Inspiration im Wind und beflügelte meine Seele mit neuen bildhauerischen Ideen. Ich war dankbar, dass ich mein Skizzenbuch in der Nähe hatte, um die stille und doch unbestreitbare Kraft der Natur einzufangen.







**CIRCE**

2024

Merlot and Marron Glaze

Stoneware // 26 X 18,5 X 12 CM  
3 KG

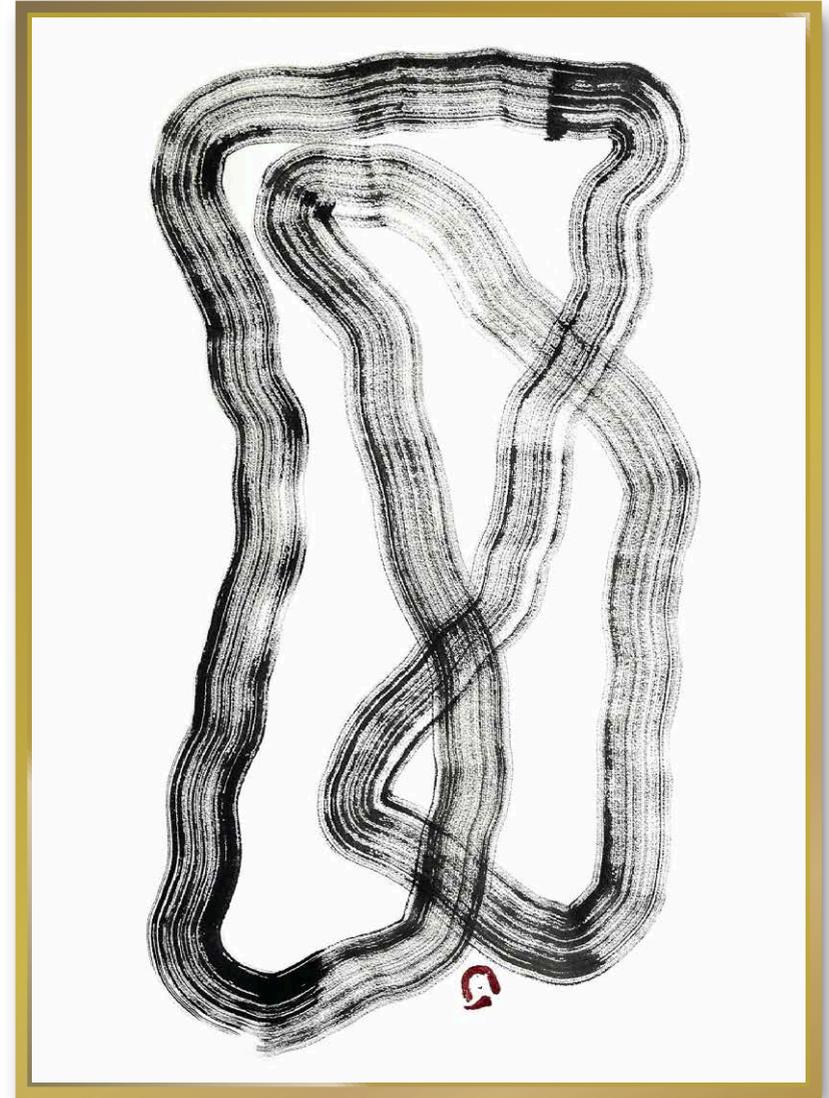


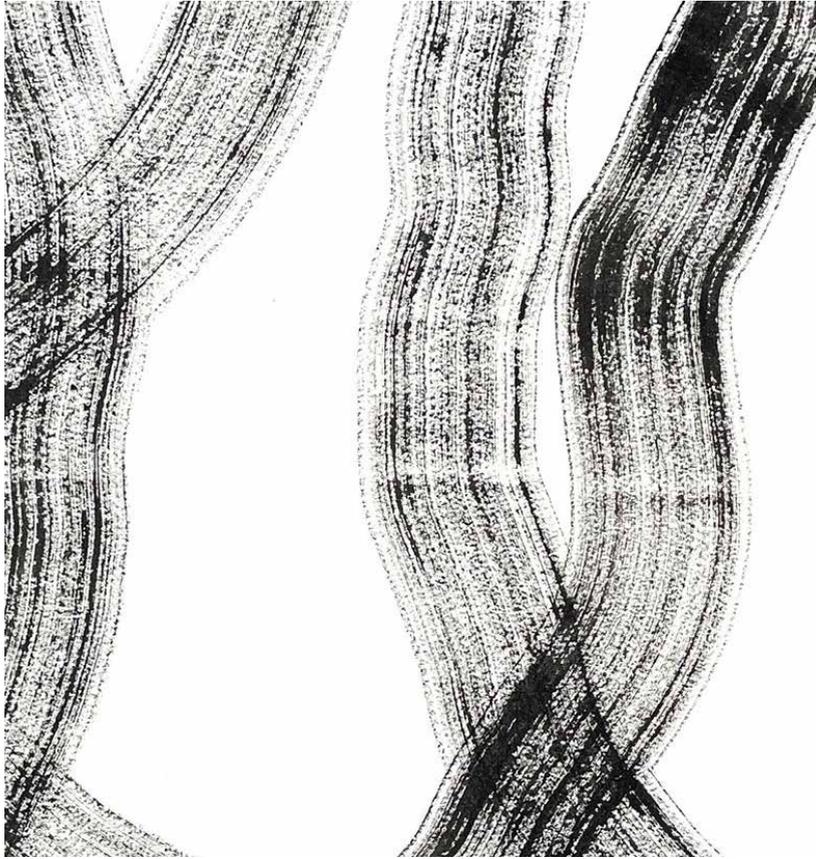
**INK SKETCH**

2024

Ink

On Paper // 50 X 70 CM



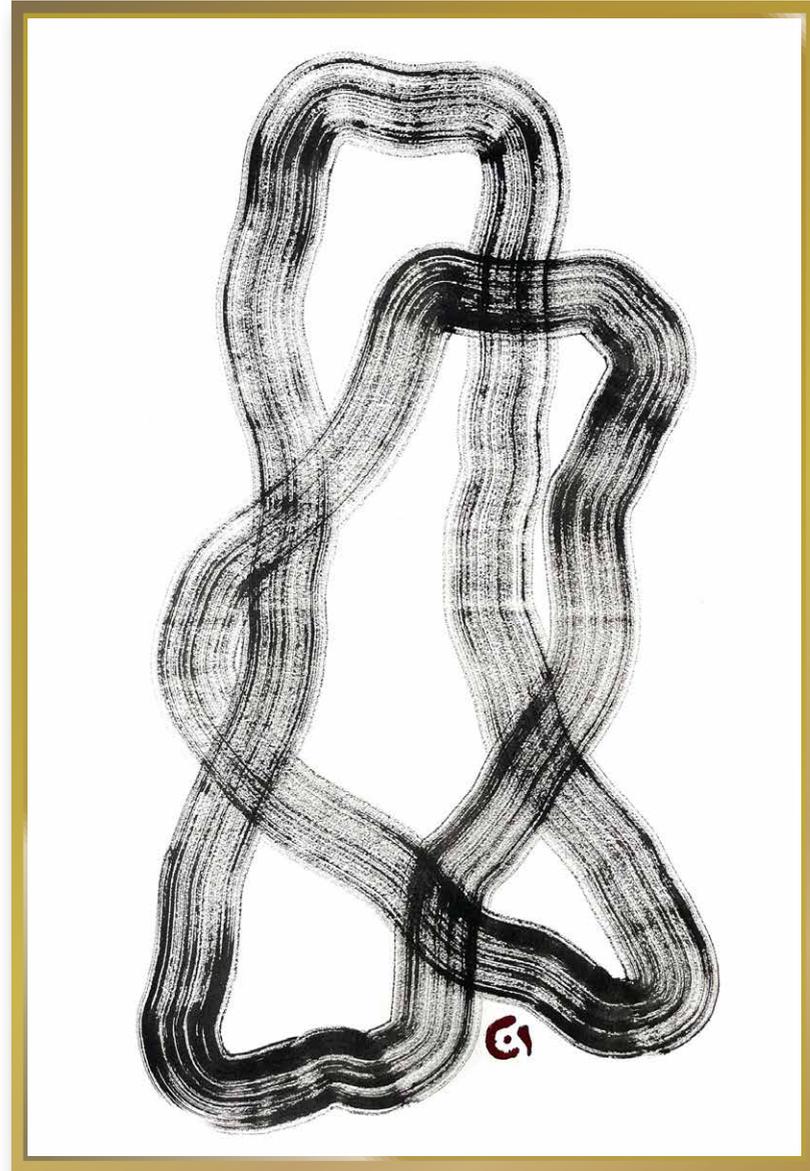


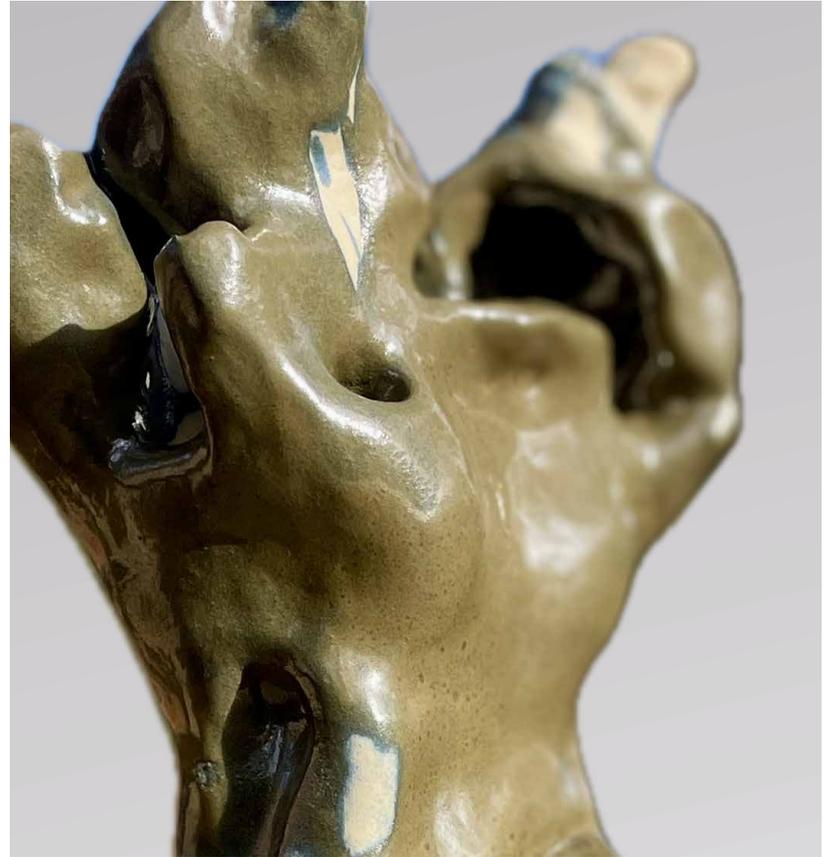
**INK SKETCH**

2024

Ink

On Paper // 50 X 70 CM





**AETHER**

2024

Baleine Glaze

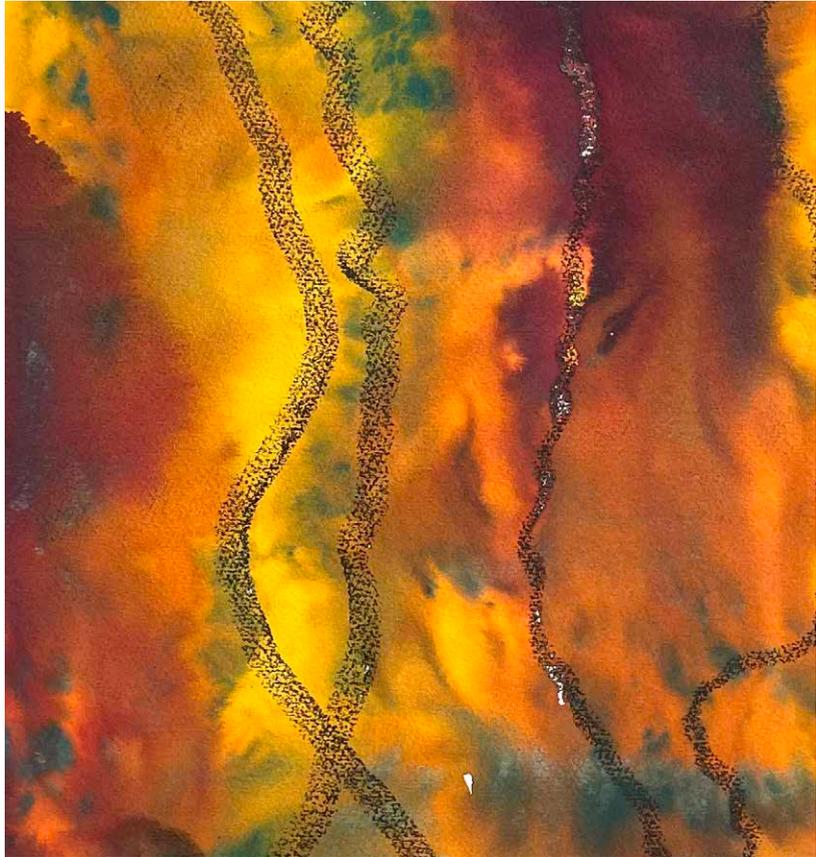
Stoneware // 30,5 X 12,5 X 14 CM  
3 KG

**AINURAK**

2024

Turquoise Raku Glaze

Stoneware // 18 X 13 X 9 CM  
1 KG



**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 56 X 76 CM



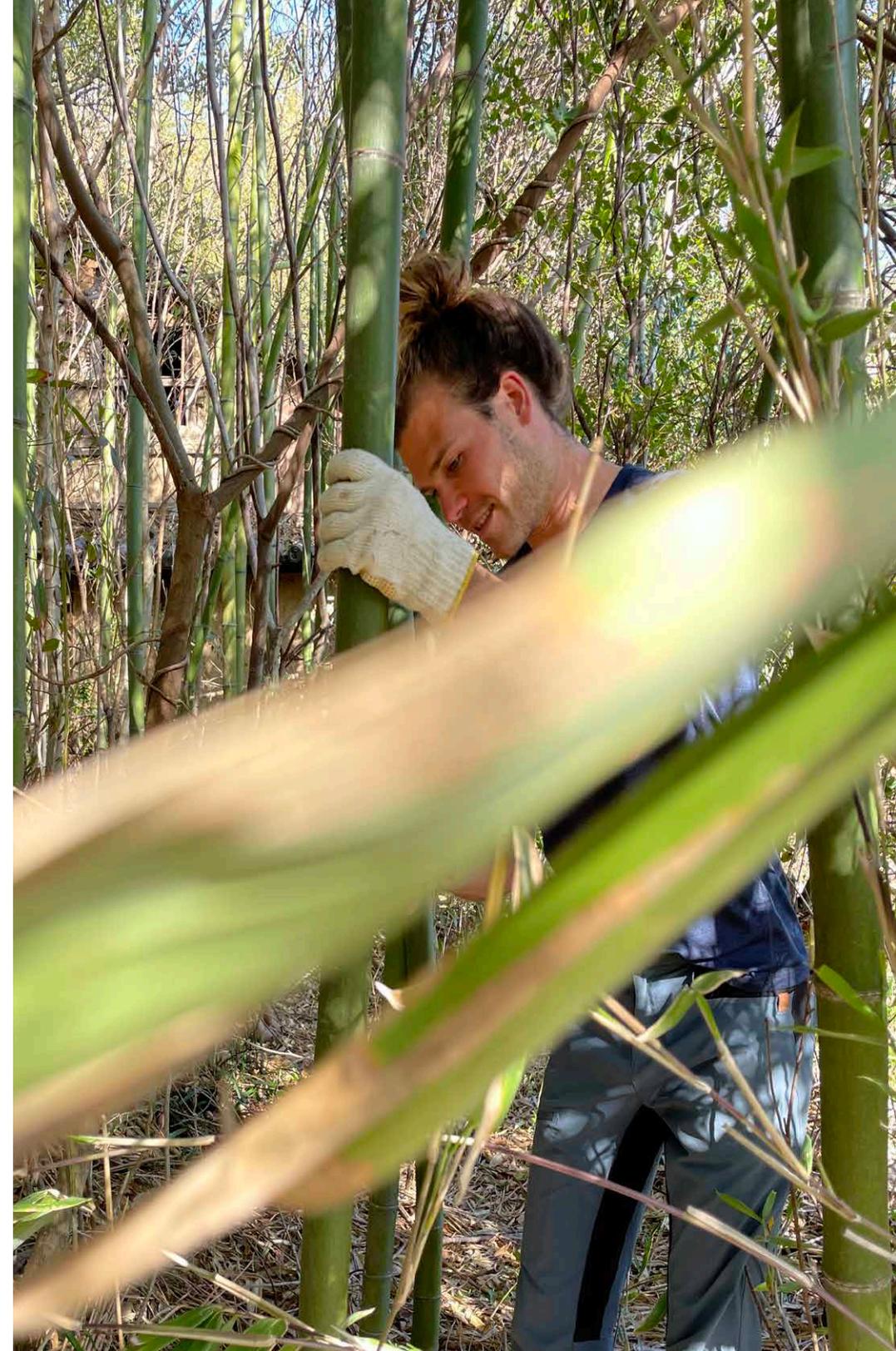


## Abgelegene Insel - *Einfachheit und Verbundenheit*

Während meines Aufenthalts in Japan fand ich mich unerwartet auf einer kleinen, abgelegenen Insel im Seto-Binnensee wieder. Was zunächst wie ein unbedeutender Zwischenstopp erschien, entwickelte sich zu einem tiefen Moment der Besinnung, der mir half, die Erlebnisse des vergangenen Monats in einem neuen Licht zu sehen.

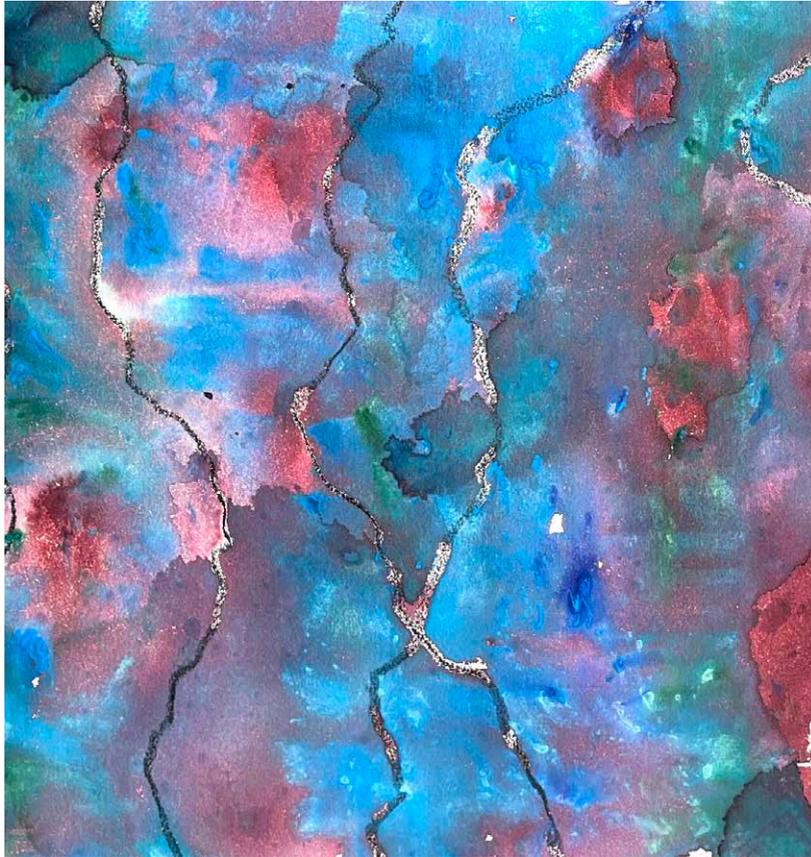
Die Insel, fernab von jeglichem Verkehr und moderner Hektik, war von unberührter Natur durchzogen. Mit nur drei Menschen, die das ganze Jahr über hier leben, war das Leben auf der Insel einfach und ursprünglich.

In dieser Abgeschlossenheit lernte ich die wenigen Bewohner kennen. Besonders die Freundschaft zu einer einheimischen Japanerin hinterließ einen bleibenden Eindruck, als wir gemeinsam an ihren Gartenprojekten arbeiteten. Eine der großen Aufgaben bestand darin, einen Bambuswald zu lichten, um Platz für ein neues Gemüsebeet zu schaffen. Diese Erfahrung prägte nicht nur mein Verständnis für die enge Beziehung zwischen Mensch und Natur in der japanischen Kultur, sondern hinterließ auch tiefgreifende Spuren in meiner Kunst.









**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 70 X 100 CM



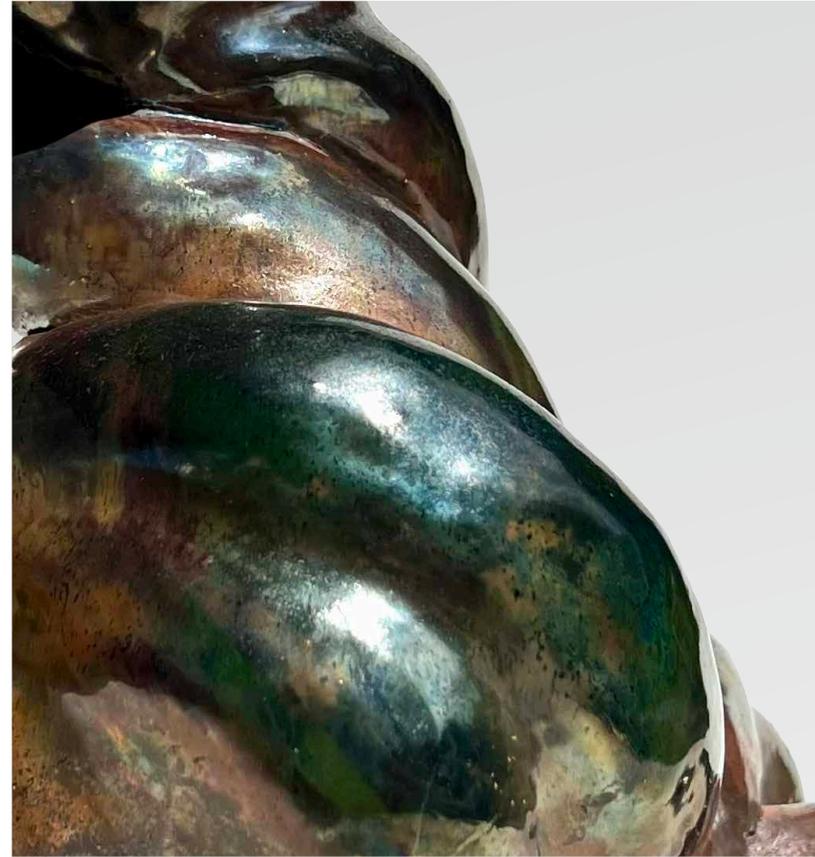


**WAKKA-US**

2024

Turquoise and Bleu Doré Raku Glaze

Stoneware // 56 X 32 X 35 CM  
20 KG



## **KUNNECUP**

2024

Metallic Flash Raku Glaze

Stoneware // 28 X 28 X 23 CM  
5,5 KG



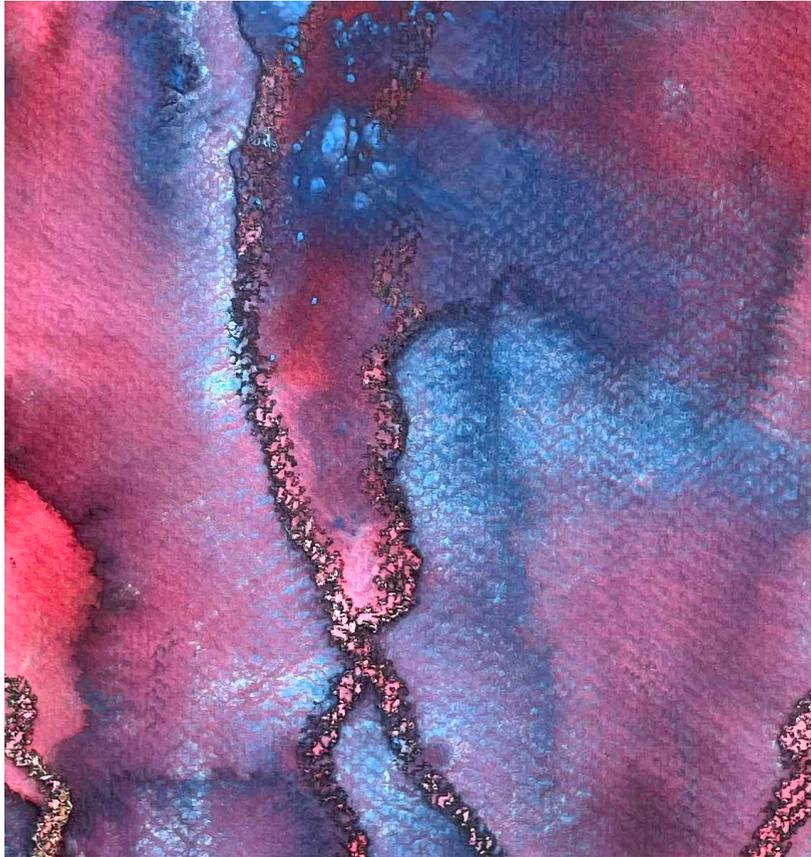
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 29,7 X 42 CM





**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





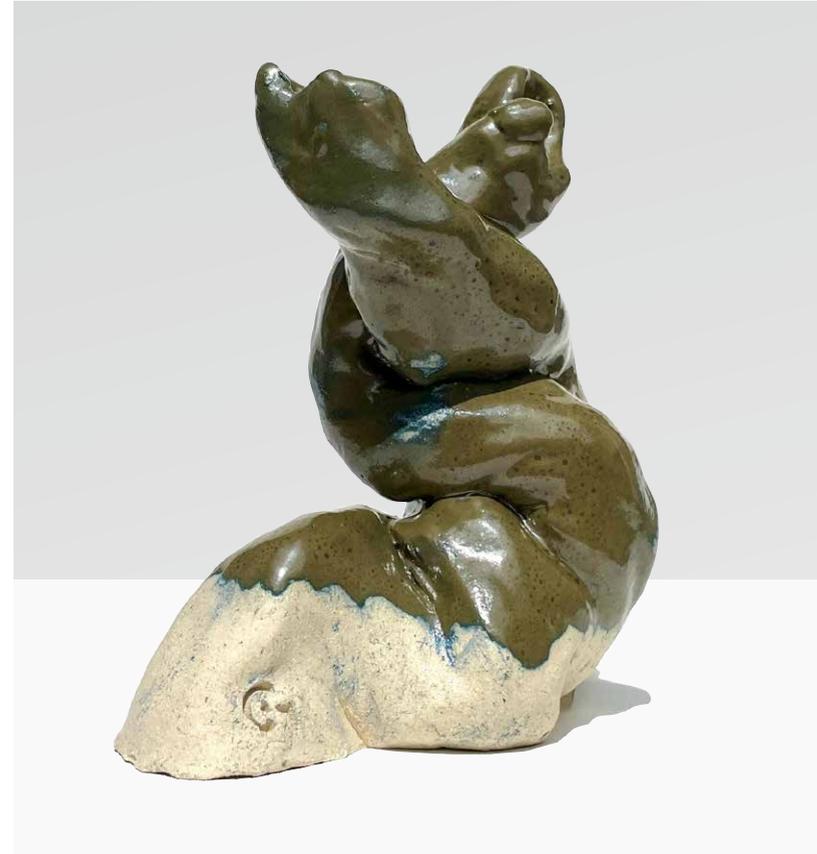
**REPUN**

2024

Turquoise Raku Glaze

Stoneware // 28 X 27 X 21 CM

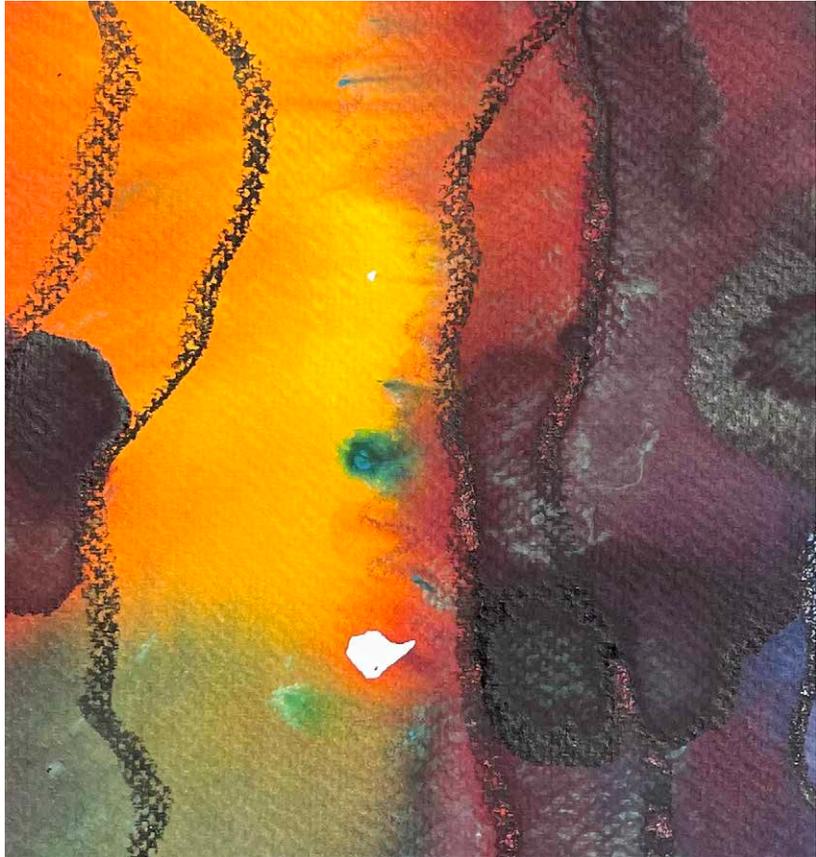
6,5 KG

**NYX**

2024

Baleine Glaze

Stoneware // 21 X 15,5 X 14 CM  
3 KG



**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





## Japanische Gärten - *Mit Liebe angelegt*

Japan bietet vielfältige Möglichkeiten, in die Natur einzutauchen – sei es auf einer abgelegenen Insel ohne Autos oder in einem traditionellen japanischen Garten, der die natürliche Schönheit auf einzigartige Weise zur Geltung bringt.

Ein besonders beeindruckendes Erlebnis für mich war der Spaziergang durch den Kenroku-en in Kanazawa, einen der drei großen Gärten Japans. Die sorgfältige Anordnung der Steine, der sanft fließende Bach und die jahreszeitlichen Blüten gaben mir das Gefühl, in eine Welt einzutreten, in der Harmonie und Balance in jedem Detail zelebriert werden. Diese Ruhe und Gelassenheit, die der Garten ausstrahlt, wirkten auf mich zutiefst beruhigend und regten mich dazu an, diese Prinzipien der Balance auch in meinem eigenen Leben und künstlerischen Schaffen zu berücksichtigen.

Ebenso inspirierte mich die kaiserliche Villa Katsura in Kyoto, wo die Architektur auf harmonische Weise mit der natürlichen Umgebung verschmilzt. Der Garten mit seinen Teichen und kunstvoll platzierten Bäumen ist ein weiteres Zeugnis der japanischen Wertschätzung für die Umwelt. Der Aufenthalt dort hat mir erneut die Bedeutung der Achtsamkeit im Umgang mit der Natur vor Augen geführt und mich dazu ermutigt, diese Haltung in meine künstlerischen Projekte einfließen zu lassen.







**EOS**

2024

Merlot Glaze

Stoneware // 17 X 9 X 10 CM  
1 KG



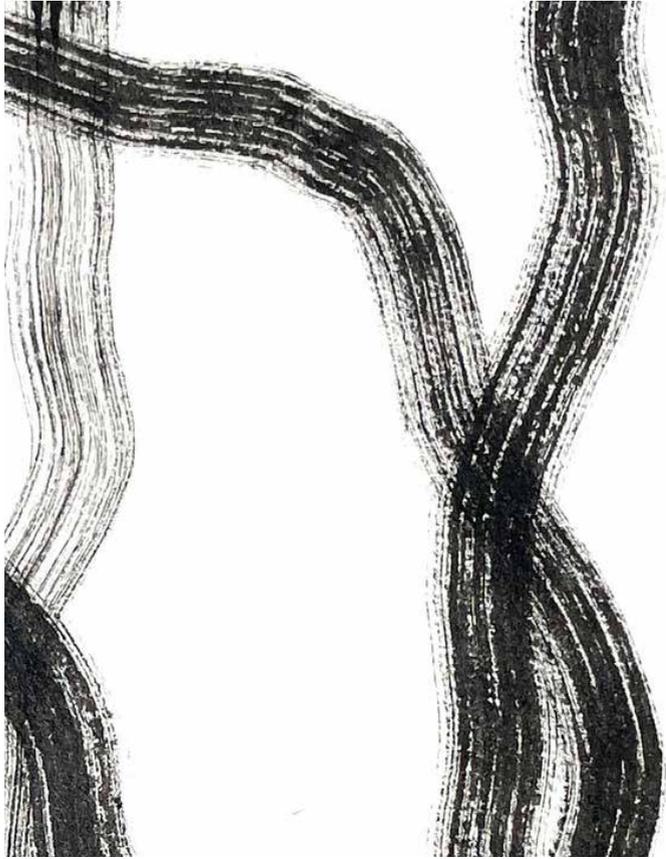
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM



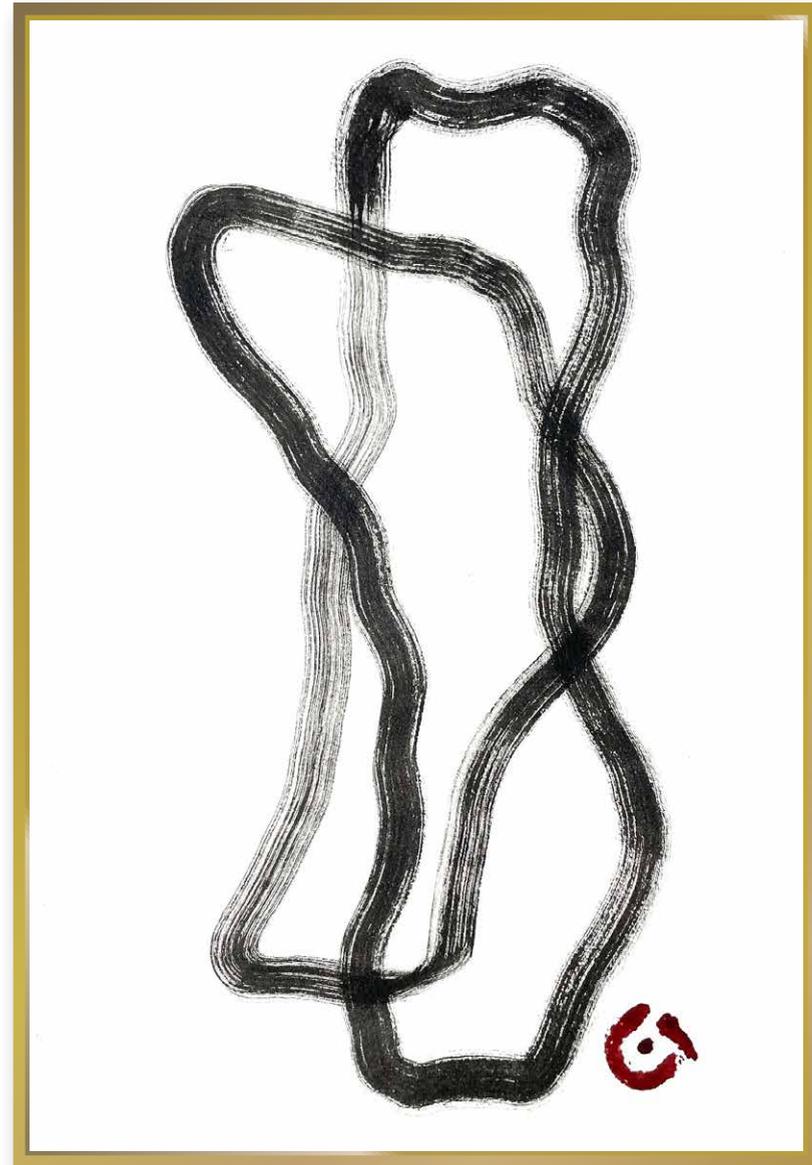


**INK SKETCH**

2024

Ink

On Paper // 24 X 32 CM



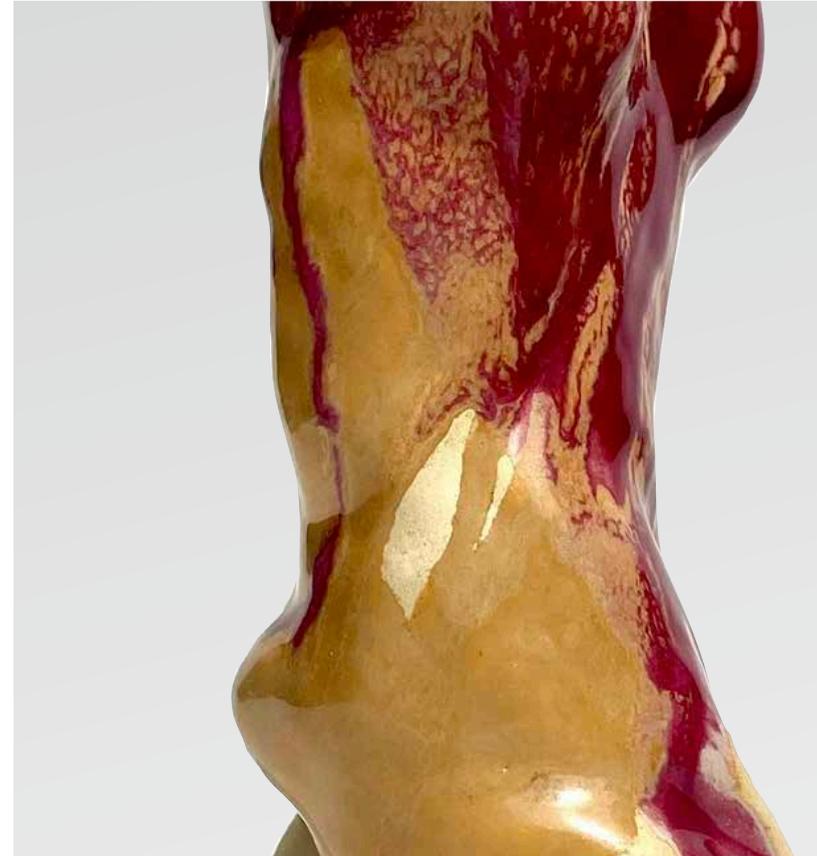


**NEREID**

2024

Baleine Glaze

Stoneware // 16 X 21 X 16 CM  
2 KG



## HELIOS

2024

Merlot and Marron Glaze

Stoneware // 22 X 13 X 10 CM  
2 KG



**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 70 X 100 CM



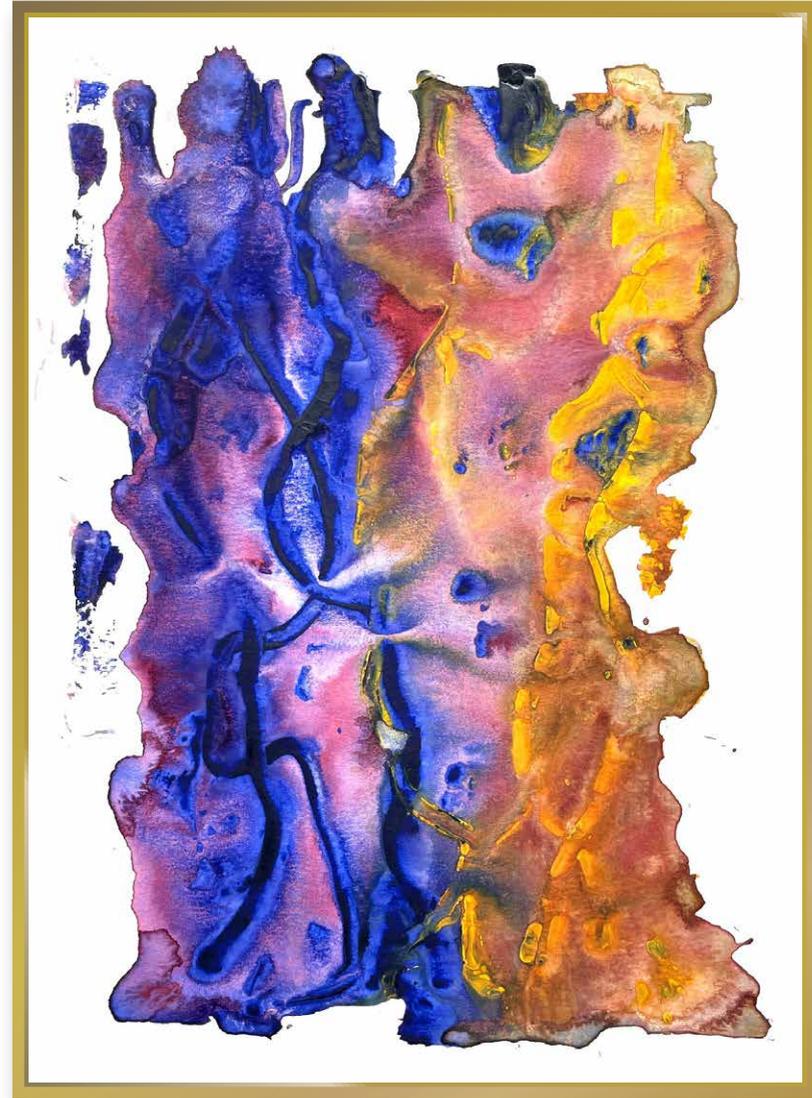


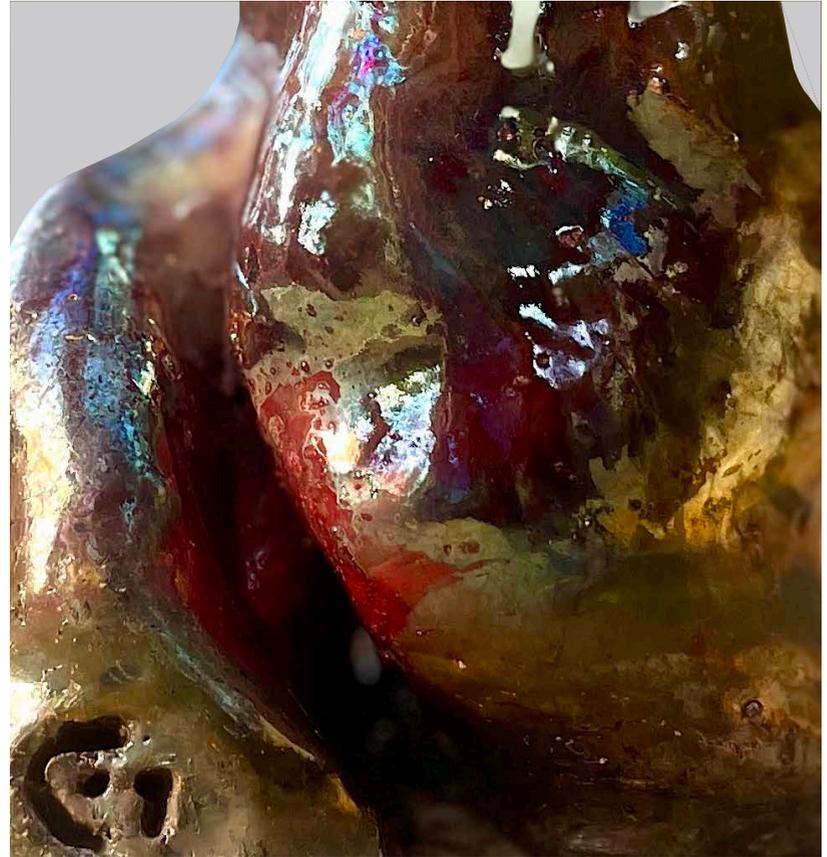
**ROCK PORTRAIT**

2024

Mixed Media

On Paper // 27,9 X 42 CM





**PIRIKA**

2024

Red Earth Raku Glaze

Stoneware // 17,5 X 13 X 12 CM

1,5 KG



## Traditionelles Handwerk - Die Kunst des Echizen-Washi-Papiers

Echizen-Washi-Papier wird seit über 1.500 Jahren in Japan handgefertigt, wobei die Techniken von Generation zu Generation weitergegeben werden. Der Prozess beginnt mit der Ernte der Fasern der Kozo-Pflanze (Maulbeerbaum), die gekocht und zu einem Brei verarbeitet werden. Erfahrene Kunsthandwerker stellen jedes Blatt von Hand her, wobei sie traditionelle Methoden anwenden, die viel Geduld und Hingabe erfordern.

Bekannt für seine Vielseitigkeit und Stärke, mag Echizen-Washi-Papier zart erscheinen, ist jedoch überraschend robust und vielseitig einsetzbar. Ob für Kalligrafie, Druckgrafik oder traditionelle japanische Kunstformen wie Origami und Shoji-Schirmfenster – dieses Papier verkörpert eine besondere Balance zwischen Ästhetik und Funktionalität.

Die direkte Teilnahme am Herstellungsprozess hat mir nicht nur neue handwerkliche Fähigkeiten vermittelt, sondern auch ein tieferes Verständnis für diese jahrhundertealte Tradition und die japanische Kultur.

Die Herstellung von drei farbenfrohen Papieren in unterschiedlichen Techniken war eine bereichernde Erfahrung, die mir die Bedeutung von Traditionen in unserer modernen Welt eindrucksvoll nähergebracht hat.

Der gesamte Prozess, von der Vorbereitung der Fasern bis zum Trocknen der fertigen Blätter, dauert etwa eine Woche. Jedes einzelne Blatt erfordert mehrere Stunden intensiver Arbeit und spiegelt die akribische Sorgfalt wider, die dieses Handwerk auszeichnet.



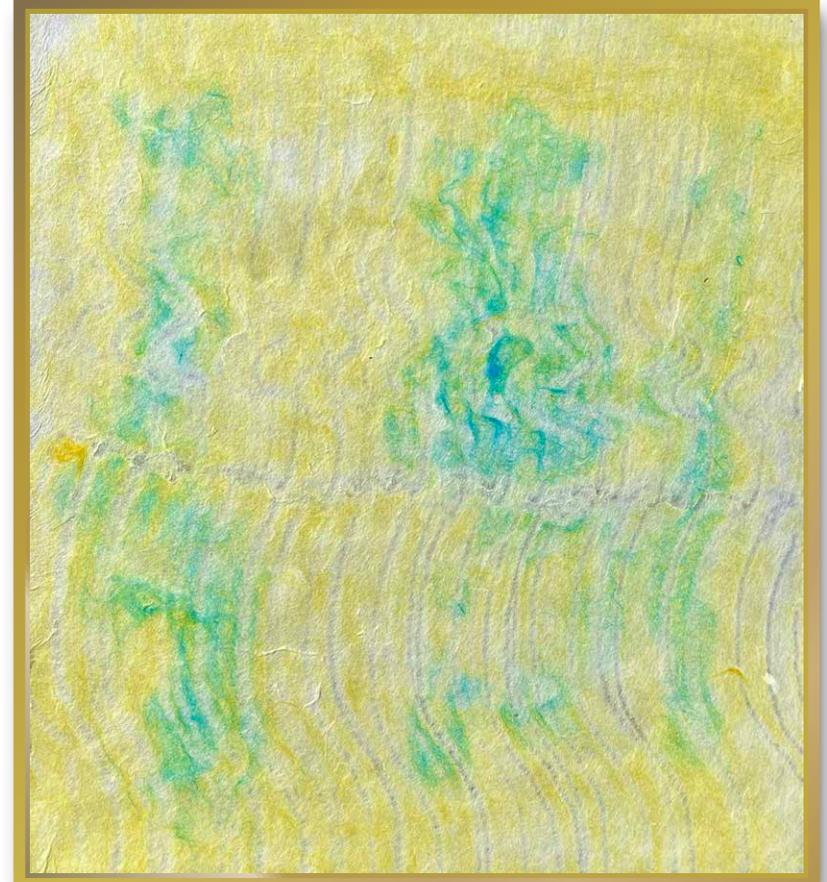


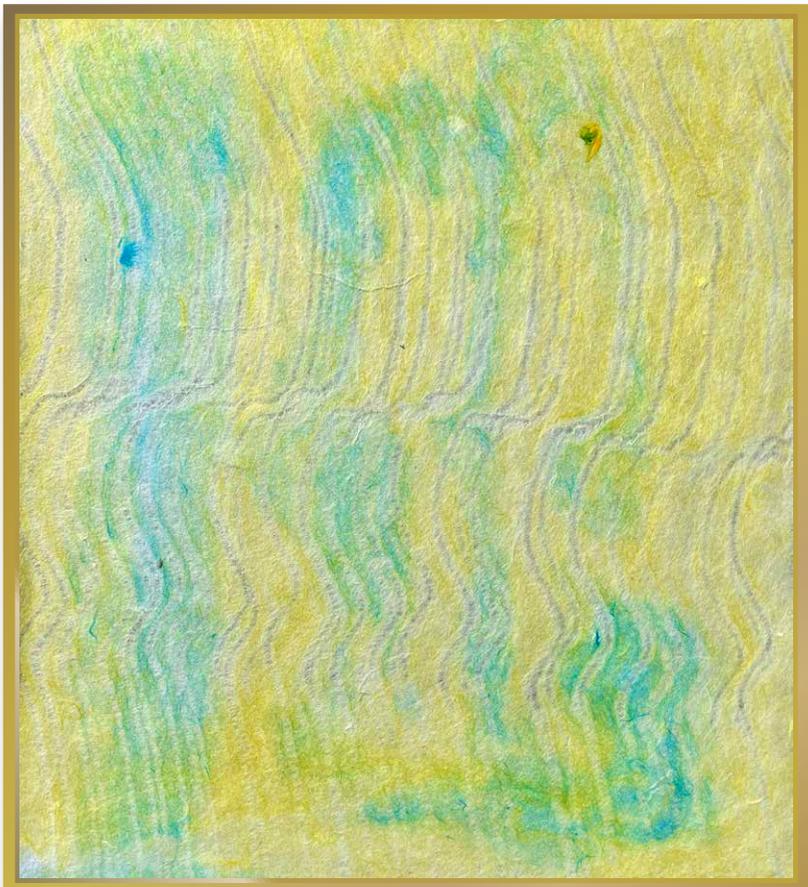


**ECHIZEN WASHI PAPER**

2024

On Paper // 24 X 32 CM





**ECHIZEN WASHI PAPER**

2024

On Paper // 24 X 32 CM



**ECHIZEN WASHI PAPER**

2024

On Paper // 24 X 32 CM





## Unvollkommenheiten annehmen - *Die Kunst des Kintsugi*

Während meines Aufenthalts in Japan hatte ich die Gelegenheit, von dem Keramikünstler Taku Nakano in Tokio die Kunst des Kintsugi zu erlernen.

Kintsugi ist eine traditionelle japanische Technik zur Reparatur zerbrochener Keramik, bei der Urushi-Lack mit Gold, Silber oder anderen Metallen gemischt wird. Anstatt die Bruchstellen zu verbergen, werden sie zu bedeutungsvollen Verzierungen.

Der Prozess beginnt mit der Vorbereitung der zerbrochenen Stücke. Taku Nakano zeigte mir, wie man Schichten von Urushi-Lack, einem natürlichen Harz aus dem Urushi-Baum, aufträgt und mit pulverisiertem Gold, Silber oder anderen Metallen vermischt. Jede Schicht füllt die Risse und Spalten der Keramik und hebt die Bruchlinien hervor.

Besonders beeindruckte mich die Philosophie des Kintsugi: Es geht nicht nur darum, ein zerbrochenes Objekt zu reparieren, sondern dessen Unvollkommenheiten bewusst hervorzuheben. Die goldenen oder silbernen Linien bereichern die Geschichte und den Wert des Stücks, machen es

einzigartig und ehren seine Vergangenheit. Mängel werden so zu einem integralen Bestandteil der Schönheit.

In meiner eigenen Arbeit finde ich eine starke Verbindung zur Kintsugi-Philosophie. Beim Modellieren gehe ich geduldig und vertrauensvoll vor, höre auf das Material und verzichte auf überflüssige Details. Statt nach einer vorgegebenen Form zu streben, versuche ich, die Essenz meiner Inspiration einzufangen.

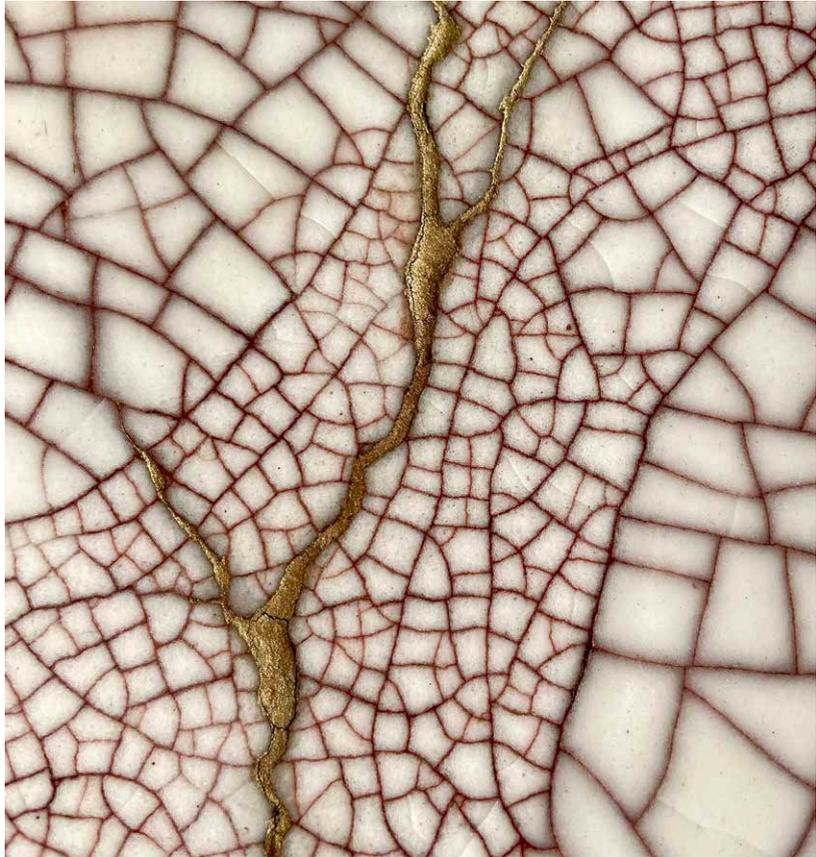
Ich strebe danach, in meiner Arbeit vollkommen präsent zu sein, und lasse den Ton ohne Angst vor Fehlern durch meine Finger fließen. Für mich ist jede Skulptur ein lebendiges Wesen, das einen Moment der Begeisterung und Entdeckung einfängt. Wie Kintsugi würdigt auch meine künstlerische Praxis den Prozess der Transformation und den Wert der Unvollkommenheit.





Wi-Fi

彩花堂

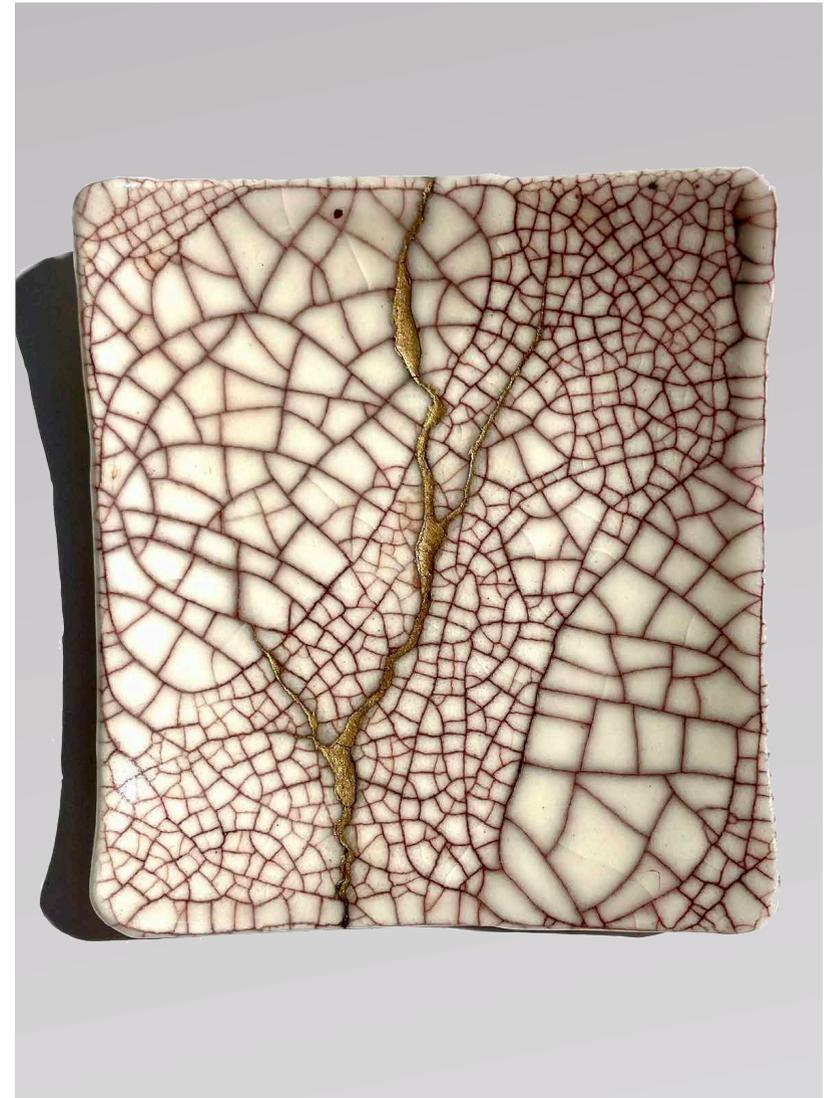


**KINTSUGI BOWL**

2024

Lacquer (Urushi), Pure Gold

Stoneware // 18 X 18 CM





## Japanische Glasgestaltung - *Die Kunst des Edo-Kiriko*

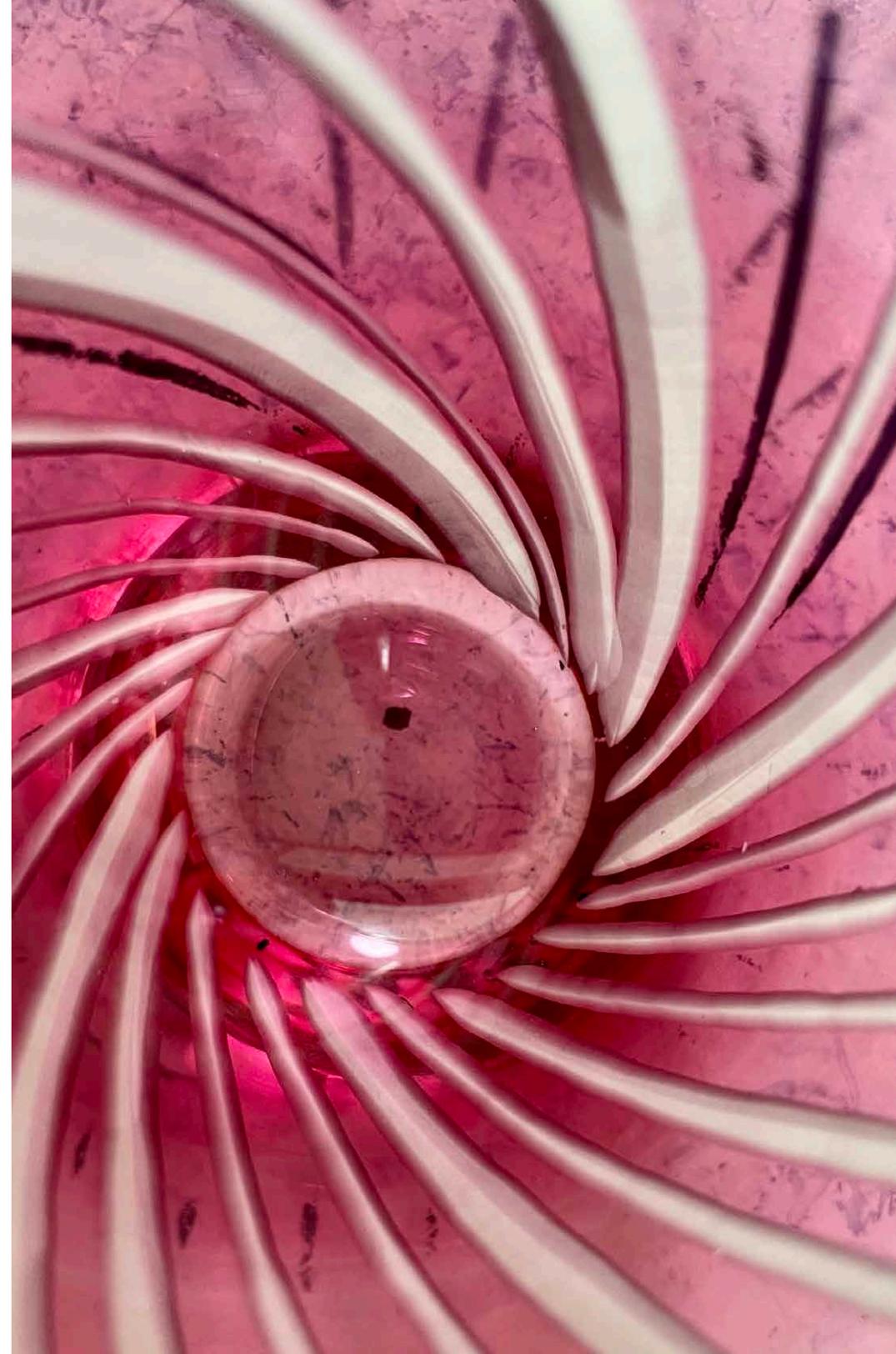
Kiriko-Glas entstand in der Edo-Periode (1603-1868) in Edo, dem heutigen Tokio, wo Kunsthandwerker begannen, Glaswaren durch Schliff- und Gravurtechniken zu veredeln. Ursprünglich von chinesischen und europäischen Methoden beeinflusst, entwickelte sich Edo-Kiriko zu einer eigenen Kunstform mit charakteristischen Motiven.

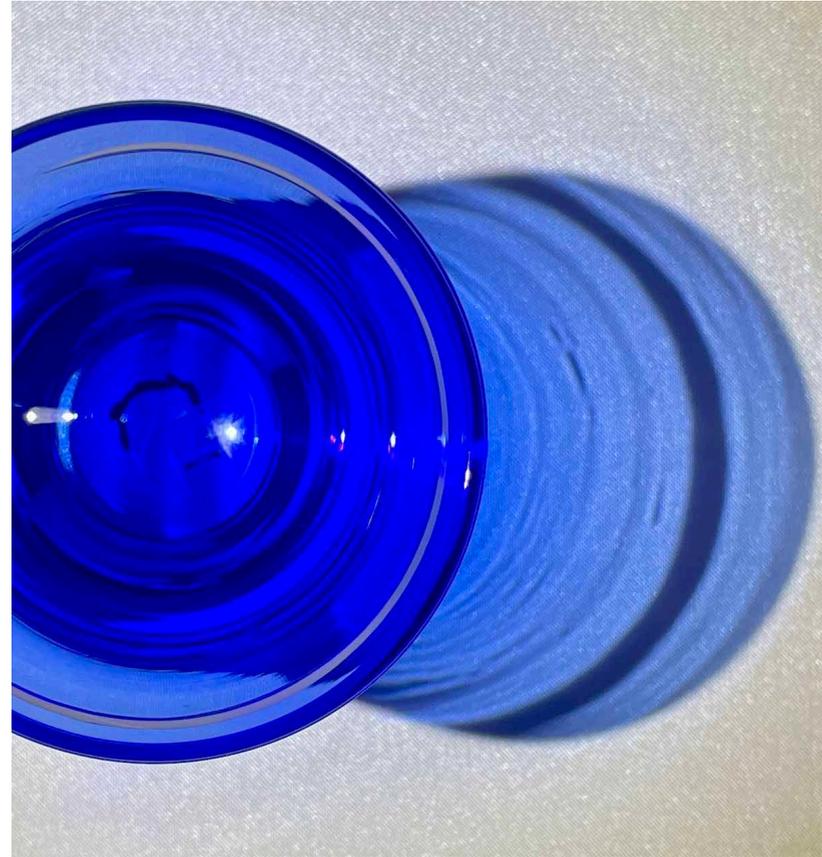
Ich hatte die Gelegenheit, diesen aufwendigen Prozess selbst zu erleben. Mit speziellen Schneidrädern fertigte ich drei Gravur-Designs an, die von einfachen zu komplexeren Mustern reichten. Diese praktische Erfahrung ließ mich die Geduld und die ruhige Hand schätzen, die für die filigrane Arbeit auf rundem Glas erforderlich sind.

Durch die Arbeit mit meinen eigenen Händen gewann ich eine tiefe Wertschätzung für die Kunsthandwerker, die dieses Handwerk über Jahrhunderte hinweg perfektioniert haben. Die Beschäftigung mit Edo-Kiriko hat bei mir eine neu entdeckte Bewunderung für das Material hinterlassen, und ich könnte mir gut vorstellen, in zukünftigen Projekten mit Glas zu arbeiten.

Die Edo-Kiriko-Kunst mit ihren akribischen Details und historischen Wurzeln verkörpert den japanischen Ethos von Monozukuri – den Geist der Herstellung von Dingen mit Hingabe und Geschick. Monozukuri geht über das bloße Handwerk hinaus; es ist eine Philosophie der kontinuierlichen Verbesserung und des tiefen Respekts für Materialien und Techniken, die über Generationen weitergegeben werden.

Diese Philosophie, die ich aus erster Hand erfahren durfte, hat mich inspiriert, meine eigene Arbeit mit einem neuen Bewusstsein für Präzision und Detailgenauigkeit anzugehen. Monozukuri stellt Qualität über Quantität und schätzt den kreativen Prozess ebenso wie das Endergebnis.





**SPIRAL OF LIFE**

2024

Crystal Glass // 5 X 10 CM





**INTERTWINED BAMBOO**

2024

Crystal Glass // 7 X 15 CM



**SPIRAL OF LIFE**

2024

Crystal Glass // 5 X 10 CM





Die Ausstellung *HumaNature Japan*, kuratiert von Patricia Lieske, präsentierte eine ausgewählte Sammlung von Aquarellen und Raku-Keramikskulpturen. Die organischen Formen und Texturen der Werke veranschaulichten die tiefe Verbindung zwischen Mensch und Natur in Japan. Zudem waren handgeschöpftes Echizen-Washi-Papier, graviertes Edo-Kiriko-Glas und eine goldverzierte Kintsugi-Schale Teil der Ausstellung, die in Kollaboration mit japanischen Künstlern entstanden sind.

Im Rahmen der Vernissage, die am 5. September 2024 in der *Japanisch-Deutschen Kulturwerkstatt Tenri* in Köln stattfand, wurde eine Tanzaufführung der französischen Freitänzerin Marine Pahin geboten, die die dreidimensionalen Skulpturen zum Leben erweckte. Die Bewegung im Tanz bildete eine harmonische Symbiose mit den fließenden Formen der Werke und schuf eine lebendige Erfahrung für alle Betrachtenden.

# THE EXHIBITION



# VIRTUAL TOUR

Von der Fotografin Melina Sakellariou

















# THE ARTIST



## ABOUT

Cosimo Gottschall lebt seine Leidenschaft: die Kunst. Schon in jungen Jahren entdeckte er seine Liebe zum Zeichnen und fand Erfüllung in der kreativen Arbeit. „Wenn ich schaffe, steht die Zeit still“, sagt er und bringt damit seine tiefe Hingabe zur Kunst zum Ausdruck.

Obwohl er einen Abschluss in Wirtschaftsingenieurwesen erwarb, schlug Cosimo einen anderen Weg ein. Nach seinem Studium folgte er seinen innersten Wünschen und begann seine künstlerische Reise, bei der er verschiedene Kunstformen und Materialien erkundete.

Cosimos Neugier und Liebe zu neuen Orten und Kulturen führten ihn 2022 für fast ein Jahr nach Fuerteventura und 2023 für sechs Monate nach Marokko. Dort ließ er sich von den lebhaften Märkten und den kargen Landschaften inspirieren. 2024 verbrachte er zweieinhalb Monate in Japan, wo er seine künstlerische Perspektive erweiterte und neue Inspirationen für sein Schaffen sammelte.

Seine Liebe zur Natur und zum Meer spiegelt sich sowohl in seiner Kunst als auch in seinen Hobbys wider. Cosimo liebt das Surfen und verbringt gerne Zeit am Meer. Sein T4-Camper dient ihm sowohl als Reisemittel als auch als mobiles Atelier, das es ihm ermöglicht, im Freien zu arbeiten und jederzeit neue Abenteuer zu erleben.



## IMPRESSUM -

Diese Publikation ist eine Beilage zur Ausstellung *HumaNature Japan*, die vom 5. bis 6. September 2024 in der *Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt Tenri* in Köln, Deutschland, stattfand.

Die Ausstellung, kuratiert von Patricia Lieske, präsentierte eine Auswahl von Aquarellen und Raku-Keramikskulpturen des Künstlers Cosimo Gottschall. Im Rahmen der Vernissage wurde eine Tanzvorführung der französischen Freitänzerin Marine Pahin geboten, die die dreidimensionalen Skulpturen zum Leben erweckte.

Alle Werke stehen zum Verkauf. Preise und Verfügbarkeit auf Anfrage.

### DRUCK

WIRmachenDRUCK GmbH  
Deutschland

### COPYRIGHT

© 2024 Cosimo Gottschall  
Einschließlich Texte, Bilder und Gestaltung.

Lektorat, englische Fassung: Miranda Rigby  
Fotografie, Virtual Tour: Melina Sakellariou  
Original Design-Entwurf: Mirta Masini

### KONTAKT

Cosimo Gottschall  
Paulistraße 19  
50933 Cologne  
Germany

Website: [www.cosimogottschall.com](http://www.cosimogottschall.com)  
 Email: [cosimogottschall@posteo.de](mailto:cosimogottschall@posteo.de)  
 Instagram: @cosimogottschall

### DANKSAGUNGEN

Ich danke dem Keramik-Atelier Les Dégourdies in Marseille für die Unterstützung beim Brennen meiner Arbeiten und für die wertvolle Beratung beim Glasieren.

Mein besonderer Dank gilt außerdem Alys Baillard in Aix-en-Provence, die mir die Raku-Technik beigebracht hat und mir großzügig ihr Atelier, ihre Fähigkeiten und ihre Erfahrung als Keramikbildhauerin anvertraut hat.

### HAFTUNGSAUSSCHLUSS BEZÜGLICH DER ARBEIT

Diese Keramikarbeiten wurden zum Teil mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union hergestellt.

Die darin enthaltenen Ansichten können in keiner Weise als offizielle Meinung der Europäischen Union angesehen werden.

Culture Moves Europe ist ein nachfrageorientiertes Mobilitätsprogramm, das Cosimo Gottschall dabei unterstützt hat, an einer internationalen und ergebnisorientierten Mobilität nach Marseille, Frankreich, teilzunehmen. Culture Moves Europe wird vollständig durch das Creative Europe Programm der Europäischen Union finanziert und vom Goethe-Institut umgesetzt.



**Funded by  
the European Union**







Cosimo Gottschall  
[www.cosimogottschall.com](http://www.cosimogottschall.com)  
[cosimogottschall@posteo.de](mailto:cosimogottschall@posteo.de)